

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Seßlach
Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 39

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 32

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION COBURG**
Landkreis Coburg und Umgebung

Wandern um Seßlach
© Tourismus Coburg.Rennsteig | Fotograf Rainer Brabec

Coburg Landkreis * **Hildburghausen** Landkreis * **Sonneberg** Landkreis
Kronach Landkreis * **Obermain•Jura** Landkreis Lichtenfels * **Haßberge** Landkreis
Coburg.Rennsteig * Frankenwald * Naturpark Haßberge

WILLKOMMEN IN DER REGION COBURG

Coburg
Internationales Samba-Festival
Seite 8

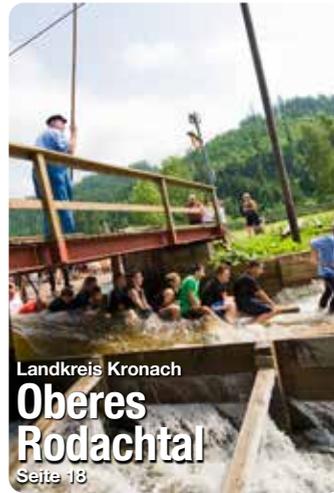
**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Region
**Coburg
Rennsteig**
Seite 5



Landkreis Hildburghausen
Straufhain
Seite 11

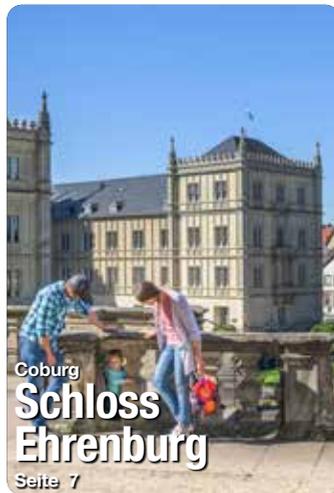


Landkreis Kronach
**Oberes
Rodachtal**
Seite 13

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION COBURG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Coburg** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Obermain-Jura
Basilika Vierzehnheiligen
Bad Staffelstein
Seite 21



Coburg
**Schloss
Ehrenburg**
Seite 7



Landkreis
Sonneberg
Seite 12

NEU TreffpunktDeutschland **KOMPAKT**

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier: TreffpunktDeutschland.de/kompakt





Kronach
Festung Rosenberg
Seite 17



Coburg

Coburg.Rennsteig

Die 41.000-Einwohner-Hochschulstadt mit ihrer Veste ist ein Treffpunkt für Kreative und für ihre Fülle an Veranstaltungen bekannt, wie dem größten Samba-Festival außerhalb Brasiliens.

Ab Seite 7



Landkreis

Coburg

Coburg.Rennsteig

Ein Urlaub im Landkreis Coburg bietet die Möglichkeit, die historische Stadt Coburg und die malerische Landschaft in der Region zu erkunden.

Ab Seite 6



Landkreis

Hildburghausen

Coburg.Rennsteig

Der vielfältige Landkreis glänzt mit mittelalterlichen Fachwerkdörfern und Burgen sowie Naturidylle am Rennsteig.

Ab Seite 10



Landkreis

Sonneberg

Coburg.Rennsteig

Im Süden des Landkreises blickt man auf eine lange Spielzeugtradition zurück, im Norden lässt es sich in idyllischen Wäldern wunderbar wandern oder auf schneebedeckten Bergen Ski fahren.

Ab Seite 12



Landkreis
Hildburghausen
Coburg.Rennsteig

Landkreis
Sonneberg
Coburg.Rennsteig

Landkreis
Coburg
Coburg.Rennsteig

Landkreis
Kronach
Frankenwald

Landkreis
Haßberge
Naturpark Haßberge

Landkreis
Lichtenfels
Obermain•Jura



Landkreis

Kronach

Frankenwald

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft.

Ab Seite 16



Landkreis

Haßberge

Naturpark Haßberge

Ein beliebtes Ziel für Wanderer, Radfahrer und Kulturinteressierte. Zu den Highlights gehören die Haßberge, der Steigerwald und die Fachwerkstädtchen Zeil am Main und Haßfurt.

Ab Seite 25



Landkreis

Obermain-Jura

Eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen die Region einzigartig.

Ab Seite 20

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Coburg.Rennsteig

Ab Seite 5

Frankenwald

Ab Seite 15

Obermain.Jura

Ab Seite 20

Naturpark Haßberge

Ab Seite 24

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuß am Marktplatz im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/
Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereidichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de

Franken.

WILLKOMMEN IN COBURG.RENNSTEIG



Wandern um Seßlach
Weihnachtsmarkt Bad Rodach
© Tourismus Coburg.Rennsteig /
Rainer Brabec www.rainerbrabec.de

Meine Urlaubsregion

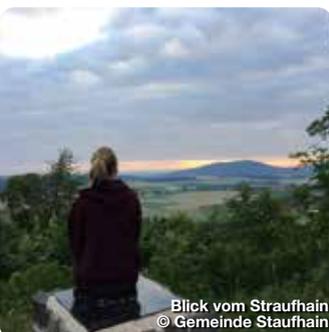
Idyllische Täler und magische Wälder: Abwechslungsreiche Landschaften und eine Vielzahl regionaler Besonderheiten vereinen in der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig das Beste aus Franken und Thüringen. Ob das idyllische Rodachtal, die Stadt Coburg als kultureller Schwerpunkt im Süden, die Spielzeugstadt Sonneberg oder der berühmte Rennsteig im Norden – überall präsentiert sich die Region von einer anderen Seite. Eine jede hat ihre Reize für sich und ist eine Reise wert.

Frische Luft und unberührte Natur

Wer seinen Urlaub gerne aktiv verbringt, der ist in Coburg.Rennsteig genau richtig: Wintersportler, Wanderer und Radfahrer werden von traumhaften Ausflugszielen erwartet. Zu Fuß lässt sich die Region auf zahlreichen Rund- und Themenwanderwegen erkunden: Aufregende Erlebnisse für die ganze Familie warten genauso wie anspruchsvolle Anstiege für ambitionierte Wanderer. Auf einer Vielzahl verschiedener Touren kommen auch Radfahrer voll auf ihre Kosten. Sportlich aktiv geht es dabei rund um den Rennsteig zu, etwas ebenere und entspanntere Touren findet man im Rodachtal und im Coburger Land. In der kalten Jahreszeit lockt der Thüringer Wald alle Wintersportbegeisterten mit zahlreichen Abfahrten, unter anderem in der Skiarena Silbersattel, Thüringens größtem Skigebiet oder mit kilometerlangen Loipen. Für Naturfreunde ist der Wildpark Schloss Tambach ein echter Geheimtipp. 200 Tiere aus 20 unterschiedlichen heimischen Wildtierarten tummeln sich hier vor einer malerischen Kulisse.

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de



Blick vom Straufhain
© Gemeinde Stauffhain



Bierbad
© Touristinformation Steinach



Coburg.Rennsteig Traditionelle und moderne Glaskunst

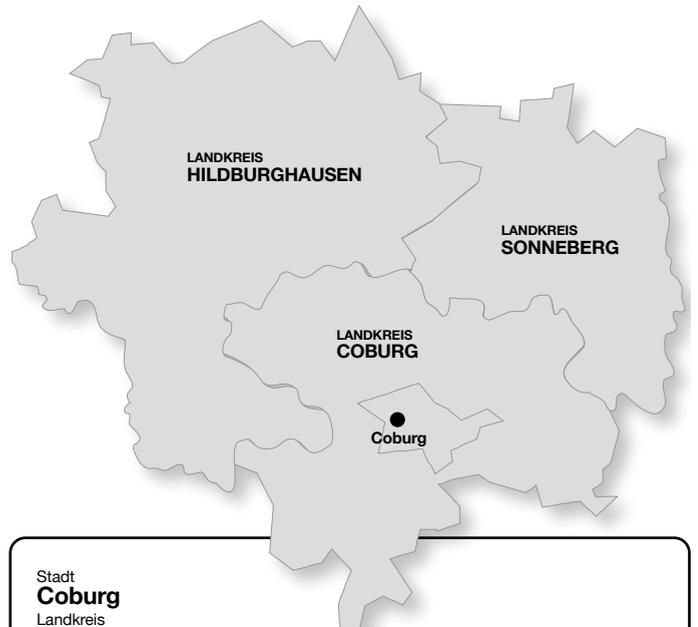
© Steffi Rebhan

Wussten Sie, dass wir wegen einer Idee aus dem Thüringer Städtchen Lauscha, bis heute unseren Weihnachtsbaum mit Glaskugeln schmücken? Die Glasproduktion hat dort aufgrund der geologischen Gegebenheiten eine sehr lange Tradition. Der Legende nach war es ein armer Glasbläser, der sich Äpfel und Nüsse als Baumschmuck nicht leisten konnte und diese daher aus Glas nachbildete. Mehr über den Christbaumschmuck und die über 400-jährige Geschichte des Glases wird im Museum für Glaskunst erzählt.

Bis heute ist Lauscha für sein Glas bekannt. Viele kleine Glasbläserbetriebe und einige große Glashütten prägen auch heute noch das Stadtbild von Lauscha und exportieren ihre handgemachten Waren in die ganze Welt. Von der Schönheit der Glaskugeln war auch Queen Elisabeth II. angetan, die 2016 für ihren Weihnachtsbaum vor dem Buckingham Palace circa 2000 riesige, mundgeblasene Kugeln in Lauscha bestellte. Das traditionelle Handwerk hat auch in anderen Teilen der Region einen sehr hohen Stellenwert. Die Urlaubsregion Coburg.Rennsteig bietet viele Besonderheiten rund um das Thema Glas und die Besucher haben zahlreiche Möglichkeiten, die Glasbläserkunst und die Produkte hautnah zu entdecken. Im Museum für Modernes Glas in Rödentel beispielsweise kann Glas in allen möglichen Facetten bestaunt werden.

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM COBURG.RENNSTEIG



Stadt
Coburg
Landkreis
Coburg
Landkreis
Hildburghausen
Landkreis
Sonneberg



Jetzt QR-Code scannen und
Coburg.Rennsteig
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-rennsteig

Franken. Coburg.Rennsteig.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS COBURG

UND
STADT
COBURG



Die Stadt
Seßlach aus der
Vogelperspektive
© Initiative Rodachtal e.V. /
LK Digitalmanufaktur



Stadtmauer Seßlach
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Coburg, idyllisch gelegen im Norden von Franken, bezaubert Besucher mit seiner reichen Geschichte, seiner malerischen Landschaft und seinem kulturellen Erbe. Hier können Besucher in die faszinierende royale Vergangenheit eintauchen, gut erhaltene Schlösser besuchen und durch historische Gassen in Mittelalterstädten wie Seßlach und Bad Rodach schlendern. Neben dem kulturellen Erbe lockt der Landkreis Coburg auch mit einer Vielzahl an Naturerlebnissen. Herrliche Wanderwege führen durch idyllische Wälder, entlang malerischer Flüsse und zu Aussichtspunkten, die einen unvergesslichen Blick über die Region bieten. Der nahegelegene Thüringer Wald lädt zudem zu ausgedehnten Spaziergängen und Erkundungstouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



Einberger-Schweiz Rödental
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig

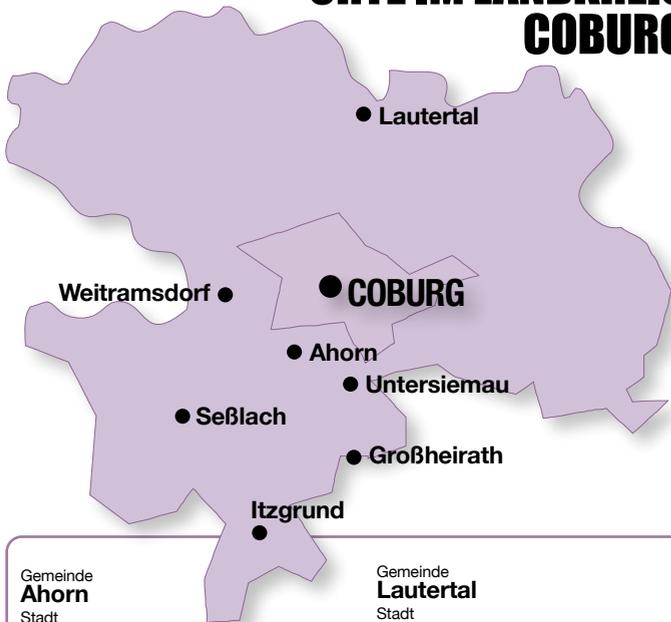


Schloss Rosenau Rödental © Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

COBURG UND ORTE IM LANDKREIS COBURG



Gemeinde
Ahorn
Stadt
Coburg
Gemeinde
Großheirath
Gemeinde
Itzgrund

Gemeinde
Lautertal
Stadt
Seßlach
Gemeinde
Untersiema
Gemeinde
Weitramsdorf

Landkreis Coburg Auf königlichen Spuren wandeln



Schloss Ehrenburg Coburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Allein Coburg und dessen unmittelbare Umgebung ist reich an Schlössern und Burgen. Als Wahrzeichen thront die Veste Coburg eindrucksvoll über der Stadt. In Sichtweite befindet sich die Veste Heldburg, die heute das Deutsche Burgenmuseum beherbergt. Als einziges Museum bildet es das Thema „Burg“ für den deutschen Kulturraum im überregionalen Kontext ab. Ebenfalls in Coburg zu finden ist das barocke Schloss Ehrenburg. Sogar das prunkvolle, ehemalige

Schlafzimmer von Queen Victoria, der Gemahlin von Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha, lässt sich hier bestaunen. Ebenso verbunden mit Prinz Albert ist das neugotische Schloss Callenberg, welches sich auf einer bewaldeten Anhöhe rund sechs Kilometer von Coburg erhebt, war für das königliche Paar ein beliebtes Ausflugsziel.
TreffpunktDeutschland.de/coburg-region



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Coburg
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/coburg-region



Schloss Hohenstein
© Rainer Brabec / Gemeinde Ahorn



Alte Schäferei in Ahorn
© Gemeinde Ahorn

Ahorn

In einer welligen Hügellandschaft mit weiten Ausblicken liegen die Ortsteile und historische Gebäudeensemble der Schlösser Ahorn und Hohenstein und die mehr als 300 Jahre alte barocke Guttschäferei.
TreffpunktDeutschland.de/ahorn-bayern

Gerätemuseum Alte Schäferei

Die barocke Anlage wurde im Jahr 1713 durch den damaligen Besitzer von Schloss und Rittergut in Ahorn, Georg Paul von Hendrich, als Guttschäferei errichtet. **Schäferei 2, Ahorn**



COBURG

HOT SPOT ORT

Veste Coburg
© Coburg Marketing / Michael Selzer

Idyllisch im nördlichen Oberfranken gelegen, gilt Coburg als städtebauliches Schmuckkästchen mit hoher Lebensqualität. Das hat Tradition, denn die ehemalige Residenzstadt war über Jahrhunderte herzoglicher Herrschaftssitz und Treffpunkt des europäischen Hochadels. Von diesem Glanz zeugen bis heute imposante Bauwerke: die Schlösser Ehrenburg, Callenberg und Rosenau sowie die „Fränkische Krone“, wie die hoch über der Stadt thronende Veste Coburg mit ihren wertvollen Kunstsammlungen genannt wird. Abgerundet wird das Erlebnis Coburg durch kulinarisches Handwerk und die Einwohner, mit ihrer herzlichen Gastfreundschaft und ihrer stolzen Begeisterung für ein brutzelndes Stück Genussskultur: die Coburger Bratwurst.
TreffpunktDeutschland.de/coburg

COBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Prinz Albert Denkmal Marktplatz
© Coburg Marketing - Rainer Brabec



Stadthaus
© Detlef Danitz



Schloss Ehrenburg
© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Schloss Ehrenburg

Die Stadtresidenz der Coburger Herzöge von 1543 wurde 1690 zur barocken Dreiflügelanlage erweitert. Aus dieser Zeit stammen die Schlosskirche und der Riesensaal mit 28 mächtigen Atlantenfiguren.
Schloss Ehrenburg, Coburg



© Gemeinde Großheirath

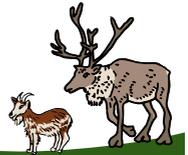
Großheirath

Als idealer Standort bietet sich Großheirath für Ausflüge nach Coburg zur „Fränkischen Krone“ (Fahrzeit 10 min.), zum Thermalbad Bad Rodach, zur Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen und Kloster Banz sowie zu den Städtchen Bad Staffelstein und Seßlach an.
TreffpunktDeutschland.de/grossheirath

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR FAMILIEN!



WILDPARK
HUNDSHAUPTEN



WILDTIERFÜTTERUNG
Jeden Samstag | 14 Uhr

Wildpark Hundshaupten

Hundshaupten 62
91349 Egloffstein
Tel. 09191 86 1280

GESCHENKTIPP:
Eintrittskarten oder Souvenirs – bei uns finden Sie das ideale Geschenk für jeden Anlass!

Öffnungszeiten + Infos:

NATUR UND TIERE ERLEBEN...

wildpark-hundshaupten.de



© Gemeinde Itzgrund

Itzgrund

Die malerische Gemeinde Itzgrund, gelegen im Herzen des oberfränkischen Landkreises Coburg, ist ein wahrer Geheimtipp für Reisende, die das Authentische suchen. Sehenswert ist die Schlosskirche Lahm, ein beeindruckendes Bauwerk aus dem 18. Jahrhundert.
TreffpunktDeutschland.de/itzgrund



Stadtmauer © Stadt Seßlach

Seßlach

Eingerahmt von sanften Hügeln liegt das mittelalterliche Städtchen Seßlach zwischen Bamberg und Coburg. Drei Tore, verbunden durch eine bis heute intakte Stadtmauer, umschließen die einzigartige Seßlacher Altstadt. Wandern oder Radeln Sie auf historischen Routen und spannenden Wegen entlang der einstigen deutsch-deutschen Grenze. Durch zahlreiche Unterkünfte und eine hervorragende Gastronomie ist Seßlach idealer Ausgangspunkt oder Etappenstopp für einen kulinarischen und kulturellen Aufenthalt. Die Stadt zählt zu den 100 Genusssorten Bayerns und ist besonders durch die traditionelle fränkische Küche sowie das Seßlacher Hausbier bekannt.
TreffpunktDeutschland.de/seßlach



Lautertal von oben
© Gemeinde Lautertal

Lautertal

Die Gemeinde Lautertal liegt in einer hügeligen Landschaft an den Ausläufern des Thüringer Waldes. Ein hervorragendes Wander- und Radwegenetz lädt zu ausgedehnten Touren in der herrlichen Landschaft ein. Im Winter locken Langlaufloipen und zwei Skilifte Wintersportler
TreffpunktDeutschland.de/lautertal



Pyramide
© Gemeinde Untersiemau

Untersiemau

Untersiemau, ein malerischer Ort in Bayern, lädt mit seiner reichen Geschichte und zahlreichen Sehenswürdigkeiten zum Entdecken ein. Besonders faszinierend sind die Siemauer Sagenwelten, die Besucher in die Welt der lokalen Legenden und Mythen eintauchen lassen. Der Planetenweg bietet eine spannende Reise durch unser Sonnensystem, ideal für Natur- und Wissenschaftsfreunde. Das historische Wasserschloss Untersiemau beeindruckt mit seiner prächtigen Architektur und lädt zu romantischen Spaziergängen ein. Ein besonderes Highlight ist die geheimnisvolle Pyramide, die als kulturelles und architektonisches Juwel gilt. Ob Kultur, Natur oder Geschichte – Untersiemau hat für jeden etwas zu bieten.

TreffpunktDeutschland.de/
untersiemau



Querkel mit Höhle
© Gemeinde Untersiemau

Siemauer Sagenwelten

Der Schatzsucherweg und der Querkelsteig bieten Einblicke in viele unterschiedliche Sagen und Legenden, die sich hier abgespielt haben sollen. Auf Informationstafel am Weg werden die Geschichten erzählt. **Untersiemau**



© Gemeinde Untersiemau

Planetenweg

Der Planetenweg überzeugt nicht nur landschaftlich, sondern auch durch seine informativen Stationen entlang des Weges. **Untersiemau**



© Gemeinde Weitramsdorf

WildPark Schloss Tambach

Der WildPark ist eine einmalige Kombination aus Wildtier-, Greifvogel- und altem englischem Schlosspark mit vielen alten Bäumen, Bächen und Teichen. Auf über 50 ha leben über 60 europäische Wild- und Greifvogelarten wie bspw. Wolf, Luchs, Fischotter, Elch und Greifvögel.

Am Wildpark 3, Weitramsdorf



Rathaus
© Gemeinde Weitramsdorf

Weitramsdorf

Die Gemeinde ist umgeben von einer idyllischen Landschaft mit Rad- und Wanderwegen, die sich in einem gut begehbaren Zustand befinden und zu einem Spaziergang oder zu einem Aufenthalt in der Natur einladen. In jeder Ortschaft können Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten entdecken. Hervorzuheben ist hier sicher das Schloss Tambach mit angeschlossenem Wildpark, der sich hervorragend für einen Familienausflug eignet. Besuchen Sie auch unsere sanierten Backhäuser, bei denen jährlich traditionelle Backhausfeste stattfinden. Zahlreiche Veranstaltungen in den Gemeindefeierten und an den Hofmannsteichen ziehen viele Besucher aus Nah und Fern an.

TreffpunktDeutschland.de/weitramsdorf



© Gemeinde Weitramsdorf

Naturfreundehaus Hofmannsteichen

Naturfreundehaus Hofmannsteiche in idyllischer Lage, sehr kinderfreundlich. Private Feiern und Übernachtungen nach vorheriger Terminabsprache möglich. **Weitramsdorf**

VERANSTALTUNGEN



© Naturkunde-Museum Coburg

Luft – Die unsichtbare Kraft hinter Leben und Technik

Bis 04.05.25, Naturkunde-Museum Coburg

Das Naturkunde-Museum Coburg lädt noch bis zum 4.5.2025 herzlich dazu ein, die faszinierende Welt der Luft zu entdecken! In einer Sonderausstellung werfen wir einen ganz neuen Blick auf das Element, das uns ständig umgibt, aber oft unbemerkt bleibt. Die Ausstellung bietet etwas für jeden: Familien mit Kindern können die Luft spielerisch erleben, Schülerinnen und Schüler werden durch Experimente zum Nachdenken angeregt, und technikbegeisterte Erwachsene entdecken innovative Anwendungen. Egal, ob Sie die sanfte Brise eines Windes spüren, ein Segelschiff steuern oder die Effizienz von Drucklufttechnik verstehen möchten – hier finden Sie die perfekte Mischung aus Wissenschaft, Abenteuer und Entdeckung.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Frühlingsfest

09.05.-18.05.2025, Coburg

Der Feste-Sommer in Coburg wird mit dem Frühlingsfest eingeläutet. Das Volksfest auf dem Ketschenanger, das inzwischen auf eine jahrzehntelange Tradition zurückblicken kann, bietet attraktive Fahrgeschäfte, musikalischer Unterhaltung und Festgastronomie.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

HUK-COBURG open-air-sommer

18.06. - 22.06. + 21.08. - 24.08.2025, Coburg

Weltstars und Kunstschaffende, die es noch zu entdecken gilt, treten im traumhaften Ambiente des Coburger Schlossplatzes auf.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Großes Klassik Open Air im Rosengarten

28.06.2025, Coburg

Das Klassik Open Air mit seiner besonderen Atmosphäre findet traditionell im Coburger Rosengarten statt und das Philharmonische Orchester des Landestheaters Coburg erklingt bei Konzerten unter freiem Himmel.



Internationales Samba-Festival

11.07.2025 - 13.07.2025, Coburg

© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Das Internationale Samba-Festival ist Coburgs berühmtestes Fest, eine kulturelle Institution und weit über die historischen Stadtgrenzen bekannt. Bis zu 150.000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Welt werden Mitte Juli in Coburg erwartet, um beim weltweit größten Samba-Festival außerhalb Brasiliens dabei zu sein.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Schlossplatzfest

17.07. – 21.07.2025, Coburg

Traditionell ist das Coburger Schlossplatzfest eine Party in weißen Gastrozelten und es werden die unterschiedlichsten Spezialitäten angeboten.



© Coburg Marketing Rainer Brabec

Coburger Vogelschießen

01.08. - 10.08.2025, Coburg

Die Mitglieder der Schützengesellschaft tragen ihre sportlichen Wettkämpfe rund um die Veranstaltung in ihrem Schützenhaus aus. Traditionell beginnt das Fest, das auf dem Coburger Anger stattfindet, mit dem Einzug der Schützengesellschaft ins Festzelt. Am Eröffnungsabend gibt es ein großes Brillant-Feuerwerk. Am Sonntag darauf zieht die Coburger Schützengesellschaft durch die Innenstadt und holt ihre Fahne aus dem Rathaus ab, die eine Woche später wieder zurückgebracht wird.



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

Coburger Klößmarkt

04.09. - 07.09.2025, Coburg

Weit über die Grenzen der Stadt hinaus ist der „Coburger Rutscher“ bekannt. Diese leckere Variante des Kartoffelkloßes hat eine sehr weiche Konsistenz, so dass sie auf dem Teller fast zerfließt. Serviert wird die Spezialität gerne zum fränkischen Schäufele oder anderen Bratengerichten. Die Einheimischen lieben ihre Klöße so sehr, dass eigens dafür ein Markt fest ins Leben gerufen wurde. Einmal im Jahr, Ende August bzw. Anfang September, findet der Coburger Klößmarkt statt. Dort können Besucherinnen und Besucher die traditionellen Rutscher kosten. Für echte Fans der knöcheligen Delikatesse setzen die regionalen Gastronomiebetriebe ganz besondere Kreationen wie Gnocchi aus Kloßteig, Kloß-Cordon-Bleu und Klößpommes auf die Speisekarte.



© Christian Gubert

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Zur Sonne Gasthof/Pension

Brückenstr. 18 96271
Grub am Forst / Roth am Forst
0956092350
info@pension-zursonne.de
www.pension-zursonne.de



© Pörtnerhof

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Pörtnerhof Seßlach

Luitpoldstraße 15
96145 Seßlach
09569 1886900
info@poertnerhof-sesslach.de
www.poertnerhof-sesslach.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Coburg Marketing / Rainer Brabec

FREIZEIT & SPORT

HUK-COBURG arena

Oudenaarder Str. 1
96450 Coburg
09561 892440
www.huk-coburg-arena.de

KUN ST & KUL TUR



GLOBE Coburg
© Rainer Brabec / Landestheater Coburg

KUNST & KULTUR

Landestheater / GLOBE Coburg

Nina-Bellosa-Platz 1
96450 Coburg
09561 898900
info@landestheater.coburg.de
www.landestheater-coburg.de

ESS EN & TRIN KEN

ÜBE RNA CHT UNG



© 613 Investment Group GmbH

ÜBERNACHTUNG

Hotel Hahnmühle 1323

Steinweg 689
6450 Coburg
09561 354905
info@hotel-hahnmuehle1323.com
www.hotel-hahnmuehle1323.com



© VIENNA HOUSE EASY COBURG

ÜBERNACHTUNG

Vienna House Easy Coburg

Ketschendorfer Strasse 86
96450 Coburg
09561 8210
info.easy-coburg@viennahouse.com
www.viennahouse.com



© Pension Hirschmühle

ÜBERNACHTUNG

Pension Hirschmühle

Hirschmüllersweg 1
96476 Bad Rodach
09564 80155
info@hirschmuehle.de
www.hirschmuehle.de

Coburg.Rennsteig

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



© Stadt Eisfeld/Museum

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.
Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de

LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



Veste Heldburg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buff

Der Landkreis Hildburghausen, eingebettet in die malerische Landschaft Thüringens, begeistert Besucher mit seiner Vielfalt an kulturellen Schätzen, idyllischen Naturerlebnissen und herzlicher Gastfreundschaft. Die gleichnamige Kreisstadt Hildburghausen beeindruckt mit ihrem historischen Stadtkern, geprägt von charmanten Fachwerkhäusern. Im Landkreis Hildburghausen ist die zweitkleinste Stadt Deutschlands – Ummerstadt – beherbergt. Das Örtchen besticht durch malerische Fachwerkhäuser und ebene Radwege. Naturfreunde finden im Landkreis Hildburghausen ein wahres Paradies vor: Weite Wälder, sanfte Hügel und idyllische Flusstäler laden zu ausgedehnten Wanderungen, Radtouren und Erkundungstouren ein. Der Rennsteig, Thüringens bekanntester Fernwanderweg, führt direkt durch den Landkreis und bietet spektakuläre Ausblicke sowie unvergessliche Naturerlebnisse. TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen-region



Masserberg © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig | Sebastian Buff



Ummerstadt, Fachwerk-Häuser
© Rainer Bräbe

ORTE IM LANDKREIS HILDBURGHAUSEN



**Jetzt QR-Code scannen und den
Landkreis Hildburghausen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/hildburghausen-region



Hutelandtschaft Rodachau © Magdalen Im
Auftrag der Tourismusregion Coburg.Rennsteig

Landkreis Hildburghausen Wandererlebnis: Hutelandtschaft Rodachau

Ein Naturerlebnis der besonderen Art erwartet Wanderer aller Altersklassen etwa in der „Hutelandtschaft Rodachau“. Ziel des Projektes ist, durch die Beweidung mit Heckrindern und Konikpferden eine naturnahe Auenlandschaft zu entwickeln. Neben den großen Weidetieren ist die Landschaft Lebensraum für besondere Vögel und Insekten. Ein Teil dieses Areal ist durch einen idyllischen Wanderweg

erschlossen. Ein Beobachtungsturm ermöglicht interessante Ein- und Ausblicke. Wer sich für Geschichte und Geschichten rund um die ehemalige innerdeutsche Grenze sowie regionale Traditionen interessiert, kann auf den Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze wandern. Erlebnisberichte zu den fünf Touren auf der Webseite machen schon im Vorfeld Lust zur Erkundung. www.coburg-rennsteig.de



EISFELD

© Stadt Eisfeld/Museum

Zwischen Rennsteig und Rodachtal liegt eingebettet in eine atemberaubende Landschaft die Blessberg-Region mit ihrer Kernstadt Eisfeld. Die Stadt Eisfeld gilt als Eingangspforte zum Thüringer Wald. Eines der Wahrzeichen der Stadt ist das Schloss, indem sich das Eisfelder Museum und die Tourist-Information der Gemeinde befindet. Alljährlich zu Pfingsten lädt Eisfeld zum traditionellen „Kuhschwanzfest“ ein. Dann trifft Historie auf Moderne. Das Kuhschwanzfest ist ein Volksfest, welches seit 1608 stattfindet. In jedem Jahr wird ein vielseitiges Programm geboten. Ob Heubaden, Sommerrodeln oder nur einfach unberührte Natur auf einem der vielen Rad- und Wanderwege im Urlaub genießen. Die Region bietet für jeden etwas.

TreffpunktDeutschland.de/eisfeld



Schloss Eisfeld
© Stadt Eisfeld/Museum



Bleiberg
© Stadt Eisfeld/Museum



© Manuela Grimm /
Masserberg Information

Masserberg

Seien Sie willkommen im Heilklimatischen Kurort Masserberg – der Gemeinde zwischen Rennsteig und Werra. Ein gut ausgeschildertes Wanderwegenetz mit zahlreichen Ausflugszielen macht das Gebiet im Naturpark und Biosphärenreservat Thüringer Wald zu einem Paradies für Wanderer. Winter in Masserberg - der kann sportlich rasant oder natürlich entspannend sein. Erleben Sie das Thüringer Winterwunderland aktiv in Familie oder romantisch zu Zweit. Skiwanderungen und romantische Fahrten mit dem Pferdeschlitten bringen einzigartige Naturerlebnisse. Mit seinen zahlreichen Outdoor-Möglichkeiten ist Masserberg zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/masserberg



© Gemeinde Straufhain

Straufhain

Der Ort liegt Südlich der Werra, umrahmt vom Höhenzug der Frankenschwelle und den Gleichbergen. Einst abgelegen an der innerdeutschen Grenze in der „Sperrzone“, befindet sich Straufhain jetzt wieder im Herzen Deutschlands. Interessantes zu diesem Teil der Geschichte erfahren Besucher im Zweiländermuseum Rodachtal. Ein malerischer Ausblick auf die gesamte Region bietet sich dem Wanderer oder Mountainbiker vom Vulkankegel mit der Burgruine Strauf. Eine besondere Attraktion für unsere Gäste ist die Hutelandschaft Rodachau mit Besucherzentrum und Aussichtsplattform, wo Konik-Pferde, Heck-Rinder und seltene Vogelarten in freier Wildbahn zu beobachten sind. Der Werra-Obermain-Radweg führt direkt durch das Areal.

TreffpunktDeutschland.de/strauhain



HILDBURGHAUSEN

© Stadt Hildburghausen

Am Oberlauf der Werra liegt in waldreicher Umgebung die Kreisstadt Hildburghausen. Durch ihre Lage zwischen dem Thüringer Wald und Nordbayern ist die rund 12.000 Einwohner zählende Stadt ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Region zwischen Rennsteig und Main - ganz gleich ob zu Fuß, auf dem Rad, mit dem Motorrad oder dem Auto. Einen umfassenden Einblick in die höchst interessante Geschichte der Stadt, die von Persönlichkeiten wie Joseph Meyer, Wilhelm Rathke und zahlreichen Dichtern und Schriftstellern geprägt wurde, vermittelt das Stadtmuseum in der „Alten Post“. Die ältesten hier gefundenen Spuren sind aber schon 240 Millionen Jahre alt - am Ufer eines Urzeitmeeres von einem Ursaurier hinterlassen. Aber sehen Sie sich selbst das Chirotherium-Monument an.

TreffpunktDeutschland.de/hildburghausen



Bismarckturm
© Stadt Hildburghausen



Theater
© Stadt Hildburghausen



© Ferienhof Auenland

ÜBERNACHTUNG

Ferienhof Auenland

Zum Burgberg 1
98673 Eisfeld
Waffenrod/Hinterrod
03686 618900
info@ferienhof-auenland.de
ferienhof-auenland.de



© Berggasthof & Hotel Kranich

ÜBERNACHTUNG

Berggasthof & Hotel Kranich

Frankenblick 1-5
98673 Eisfeld
03686 300511
info@berggasthof-kranich.de
www.berggasthof-kranich.de



© Hotel Haus Oberland

ÜBERNACHTUNG

Hotel Haus Oberland

Rennsteigstraße 2
98666 Masserberg
036870 2170
info@hotel-haus-oberland.de
www.hotel-haus-oberland.de

Coburg.Rennsteig

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SONNEBERG



Pump Aussicht
© Loreen Jacobi

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Tel.: 09561 7334700,
info@coburg-rennsteig.de, www.coburg-rennsteig.de



Mountainbike Mengersgereuth Hämmern
© Rainer Bräbec

Der Landkreis Sonneberg, gelegen im Herzen des malerischen Thüringer Waldes, ist eine wahre Schatzkammer für Naturfreunde, Handwerkbegeisterte und Erholungssuchende gleichermaßen. Die Spielzeugstadt Sonneberg, weltbekannt für ihre lange Tradition in der Spielzeugherstellung, begeistert Besucher mit ihrem Deutschen Spielzeugmuseum, dem Deutschen Teddybärenmuseum und einer Vielzahl von Attraktionen rund um das Thema Spielzeug. Das historische und bis heute ansässige Glashandwerk ist eher im Norden des Landkreises in und um Lauscha zu finden. Dort wurde übrigens auch die Gläserne Christbaumkugel erfunden! Bis heute werden viele wunderschöne Unikate aus Glas in vielen kleinen Manufakturen und Hütten gefertigt.
TreffpunktDeutschland.de/sonneberg-region



Grenzenlos Wandern in
Steinach © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig / Sebastian Buß



Christbaumkugeln © Tourismusregion
Coburg.Rennsteig / Steffi Rebhan

ORTE IM LANDKREIS SONNEBERG



Stadt
Lauscha
Stadt
Steinach



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Sonneberg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/sonneberg-region

Landkreis Sonneberg Spielen, Staunen, Selbermachen



Martinbären-Sonneberg
© Tourismusregion Coburg.Rennsteig / Sebastian Buß

Ob in Neustadt oder Sonneberg: Liebevoll kuratierte Ausstellungen ermöglichen es Reisenden in Coburg.Rennsteig jeden Tag in eine andere Welt einzutauchen. Interaktiv und spannend ist zum Beispiel das Museum der Deutschen Spielzeugindustrie, einzigartig das Murmelmuseum Sachsenbrunn und schlichtweg beeindruckend das Spielzeugmuseum Sonneberg mit seinen über 50.000 Exponaten. Wer gerne selbst Hand anlegt, darf in der Manufaktur Martin

Bären auch gleich einen eigenen Teddy stopfen - mit Geburtsurkunde versteht sich. Und für die Modelleisenbahnfans bietet Sonneberg ein weiteres Highlight: die PIKO Spielwaren GmbH, die auch hinter die Kulissen einlädt und im neuen Flagshipstore zeigt, wie viel Raffinesse in diesem alten Handwerk steckt. Auch jenseits der Museen und Werkstätten gibt es in der Region viel zu entdecken, etwa auf der Sonneberger Spielmeile.
www.coburg-rennsteig.de



LAUSCHA

Mitten im Thüringer Schiefergebirge, südlich des Rennsteiges, liegt zwischen reizvoller Flora und Fauna, umgeben von sanften Hügeln die Stadt Lauscha mit dem dazugehörigen Ortsteil Ernstthal. Sie wurde im Jahre 1597 mit dem Bau einer Glashütte durch die Glasmachermeister Christoph Müller und Hans Greiner gegründet. Seitdem gilt die 3200-Seelen-Gemeinde als Zentrum des Kunstglasbläserhandwerkes und „Geburtsort“ des gläsernen Christbaumschmuckes in Deutschland. Das traditionsreiche Handwerk der Glasbläser bestimmt bis heute das Leben der Einwohner. Wanderfreunde kommen in Lauscha voll auf ihre Kosten. Der bekannte Kammweg „Rennsteig“ führt direkt durch Ernstthal. TreffpunktDeutschland.de/lauscha



© Museum für Glaskunst Lauscha



© Touristinformation Lauscha



STEINACH

Nur wenige Kilometer vom berühmten Rennsteig entfernt liegt die Stadt Steinach in einem idyllischen Tal, umgeben von den Bergen des Thüringer Schiefergebirges und des Thüringer Waldes. Benannt ist der 1519 erstmals erwähnte und 1920 zur Stadt ernannte Ort nach dem Steinach-Fluss. Heute leben rund 3.700 Einwohner in der „Stadt der LebensArt und des Sports“, so der selbstgewählte Anspruch. Der Tourismus hat für den Staatlich anerkannten Erholungsort Steinach einen besonderen Stellenwert. Für die Wandersaison steht Erholungssuchenden darüber hinaus ein ausgedehntes Wegenetz zur Verfügung. Der „6-Kuppen-Steig“ verbindet die sechs schönsten Berggipfel der Region und ist nur eine von vielen wunderschönen Routen durch Steinacher Wald und Flur. TreffpunktDeutschland.de/steinach



© Touristinformation Steinach



© Ralf Kirchner



© ELIAS Glashütte Farbglashütte Lauscha

Elias Farbglashütte Lauscha
Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



© Holger Greiner

Ankerla Bierbad
Mitten im Herzen der Brauerei, im neuen Ankerla Sudhaus, genießen Sie 90 Minuten Wellness für Innen und Außen. Ihre Auszeit vom hektischen Alltag startet mit einem 25-minütigem Bier-Wohlfühl-Bad. **Steinach**



© Touristinformation Steinach

Steinacher Spielzeugschachtel
Das Steinacher Stadtwappen ist Sinnbild für die beiden wichtigsten Erwerbszweige der Steinacher Bevölkerung vergangener Generationen: Schiefertafel und Griffel auf der linken Seite, Spielzeugpyramide rechts. Neben dem Deutschen Schiefermuseum wurde 1998 im Westflügel des Schlosses die Steinacher Spielzeugschachtel eröffnet. Das Wort „Spielzeugschachtel“ erinnert an die ursprüngliche Verpackung der Spielzeuge. Die Spielzeugschachtel, die schon von 1936 bis 1961 existierte und im Gebäude der Sparkasse ihre Herberge hatte, präsentiert sich mit neuem Profil. Sie zeigt einen Querschnitt all jener Spielsachen, die allein in Steinach hergestellt wurden.
Dr.-Max-Volk-Str. 21, Steinach

VERANSTALTUNGEN



© Touristinformation Lauscha

Marktiegelschanze
Mutige Aktivfreunde dürfen es den Lauschaer Sprunggrößen nachtun und unter fachkundiger Anleitung beim Skispringen für Jedermann ihr Talent als Adler je nach Jahreszeit auf Schnee oder Kunststoffmatten nach Voranmeldung testen.
Henrietenthal 1, Lauscha



© Touristinformation Steinach

Deutsches Schiefermuseum
Heute erinnert das Deutsche Schiefermuseum an die 400jährige Geschichte der Griffelproduktion.
Dr.-Max-Volk-Str. 21, Steinach



© Lauschaer Tourismus Stammtisch e.V.

Mellichstöckdooch
03.05.2025, 11-17 Uhr, Lauscha
Beim „Mellichstöckdooch“ dreht sich alles um den Löwenzahn. Geboten werden geführte Wanderungen auf historischen Pfaden rund um Lauscha, traditionelle und neue Löwenzahn-Gerichte in den Gaststätten und ein Festbereich im Stadtkern mit Markt für die ganze Familie.



© Touristinformation Steinach

Steinacher Bildhauersymposium

23.06. - 28.06.2025, Steinach

Das Steinacher Bildhauersymposium ist heute ein festes und beliebtes Event im Veranstaltungskalender der Region. Eine Woche lang können Interessierte den Künstlern über die Schulter schauen und mit Ihnen fachsimpeln.



© Touristinformation Steinach

Stänichä Kerwa

15.08. - 17.08.2025, Steinach

Die größte Kirchweih im Landkreis. Jedes Jahr kommen tausende Besucher zur Kirchweih „Stänichä Kerwa“ in Steinach (Thüringen). Diese einmalige Verbindung zwischen Kirchweih, Markttag und kultureller Veranstaltung existiert schon über Jahrzehnte. In der heutigen Zeit ist eine Vielzahl von Markthändlern präsent und auch Schaustellerbetriebe erfreuen die vielen Besucher aus nah und fern. Highlight am Sonntag ist der große Festumzug sowie das Höhenfeuerwerk am Montag. Dieses Fest hat sich in den letzten Jahrzehnten immer mehr zum Fest für die ganze Familie entwickelt. Die Kirchweih in Steinach findet immer am 3. Wochenende im August statt.

FREI ZEIT & SP ORT



© Erlebniswelt Ernstth / Heike Noll

FREIZEIT & SPORT Erlebniswelt Ernstth

Sommerrodelbahn & Skiliftbetrieb

Lauschaer Straße 41

98724 Lauscha

036702 20831

info@erlebniswelt-ernstthal.de

www.erlebniswelt-ernstthal.de



© Touristinformation Lauscha

FREIZEIT & SPORT Marktiegelschanze

Henrietenthal 1

98724 Lauscha

kontakt@wsv08lauscha.de

www.wsv08lauscha.de



© Touristinformation Steinach

FREIZEIT & SPORT Hochseilgarten am Fellbergstadion

Am Schottland 27

96523 Steinach

03675 406804

info@outdoor-inn.de

www.outdoor-inn.de

ESS EN & TRIN KEN



© Triniushütte Rauenstein

GASTRONOMIE Triniushütte Rauenstein Restaurant

Am Straßenberg 99

96528 Frankenblick

036766 823822

info@triniushuette.de

triniushuette.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Ramona Gogrefe

ÜBERNACHTUNG Hotel Oberland

Schwarzburger Straße 11

98724 Neuhaus

0171 5391571

info@hotel-oberland-neuhaus.de

www.hotel-oberland-neuhaus.de



© Ramona Gogrefe

GASTRONOMIE Restaurant Oberland

Schwarzburger Straße 11

98724 Neuhaus

0171 5391571

info@hotel-oberland-neuhaus.de

www.hotel-oberland-neuhaus.de



© Hotel Schöne Aussicht

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTEN Hotel/Restaurant „Schöne Aussicht“ mit Bowlingbahn

Steinbächlein 45

96523 Steinach

036762 299980

info@hotel-steinach.de

www.hotel-steinach.de



© Triniushütte Rauenstein

ÜBERNACHTUNG Triniushütte Rauenstein

Am Straßenberg 99

96528 Frankenblick

036766 823822

info@triniushuette.de

triniushuette.de



© outdoor inn Sporthotel

ÜBERNACHTEN outdoor inn Sporthotel

Am Bahnhof 6

96523 Steinach

036762 299970

sporthotel@outdoor-inn.de

sporthotel-steinach.de

Franken.

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf
Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald
/ Maria Setale
Petersgrat bei Joditz
© Naturpark Frankenwald / Jochen Bake

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwegen – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“.

Frankenwald Tourismus Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517,
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de



Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Frankenwald Das „Grüne Band“: Juwel der Natur und Mahnmal der Geschichte

Der Kolonnenweg ist, Mahnmal und Weg der
Begegnung © Frankenwald Tourismus & Florian Bauer

2025 jährt sich die Deutsche Einheit zum 35. Mal – ein Jubiläum, das Besucher in den Naturpark Frankenwald lockt, um das länderübergreifende Grüne Band zu entdecken. 40 Jahre stand hier die Zeit still. Wo sich einst zwei politische Machtsysteme gegenüber standen und Stacheldraht Familien trennte, hat sich ein Stück Natur seine Freiheit immer bewahrt. Im Grenzstreifen und grenznahen Bereich entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze entwickelte sich über Jahrzehnte der Unberührtheit eine 1.393 Kilometer lange Kette aus zum Teil wertvollen Biotopen mit seltenen Tier- und Pflanzenarten: das so genannte „Grüne Band“. Speziell für das 35-jährige Jubiläum der Wiedervereinigung lädt der Frankenwald mit einer exklusiven Erlebniskarte und geführten Wanderungen mit Deutschlands bekanntestem Weitwanderer Thorsten Hoyer dazu ein, die Spuren der ehemaligen innerdeutschen Grenze zwischen Mitwitz und Mödlareuth zu erkunden. 35 außergewöhnliche Tipps entlang des „Grünen Bandes“ an der historischen Grenze machen das vergangene Kapitel der deutschen Geschichte nicht nur sichtbar, sondern auch spürbar. Im Jubiläumsjahr 2025 wird diese Natur- wie auch Erinnerungslandschaft die Kulisse für zwei besondere Wanderevents.

Mehr Informationen QR-Code scannen oder www.frankenwald-tourismus.de



LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis
Hof

Landkreis
Kronach

Landkreis
Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Frankenwald on-
line entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KRONACH



Stadt Kronach
mit Festung Rosenberg
© IG Photo Webster /
Maximilian Weber

LANDKREIS KRONACH



© Landratsamt Kronach

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft. Mitten im Herzen Europas und im traumhaft schönen Naturpark Frankenwald gelegen, gehört das Kronacher Land zum fränkischen Teil Bayerns - nahe der thüringischen Grenze - und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Urlaubsausflüge. Der Frankenwald umfasst über 100.000 Hektar geschützter Natur mit etwa 4200 Kilometern markierter und teilweise zertifizierter Wanderwege wie die „FrankenwaldSteigla“. Ein wahres Paradies für Familien ebenso wie für den sportlichen Einzelreisenden. Sie haben die Wahl zwischen Wellnesshotels, Ferienwohnungen oder Urlaub auf dem Bauernhof. Unsere kulinarischen Spezialitäten gehören ebenso dazu wie zahlreiche Feste und Feierlichkeiten rund ums Jahr.
TreffpunktDeutschland.de/kronach-region



Ölschnittsee
© Landratsamt Kronach



Ölschnittsee
© Landratsamt Kronach

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS KRONACH



Landkreis Kronach Das Grüne Band am Wasserschloss Mitwitz erleben.



© Landkreis Kronach

Das herrliche Wasserschloss Mitwitz ist von einem malerischen Schlosspark umgeben und schmiegt sich an das Grüne Band: Das aus dem Dornröschenschlaf erweckte Schloss ist Schauplatz für vielfältige Events rund ums Jahr. Beispielsweise laden jeden Sommer die Mitwitzer Schlosskonzerte zu musikalischem Hochgenuss im prachtvoll gestalteten Weißen Saal ein. In einer kurzweiligen Schlossführung kann man die Historie des Wasserschlosses erleben und vielleicht sogar das hiesige Schlossgespenst sichten. Ebenso beherbergt das Wasserschloss Mitwitz die ökologische Bildungs-

stätte und wartet hier mit vielen interessanten Veranstaltungen für Groß und Klein rund um das Thema Umweltbildung und zum Grünen Band auf.



© Landkreis Kronach

Anfragen zu Schlossführungen nimmt der Fremdenverkehrsverein Mitwitz und Umgebung e. V. gerne entgegen.

www.mitwitz-tourismus.de



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Kronach
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kronach-region



KRONACH

KOMPAKT

© Falk Bätz

Mittelalterliche Architektur, Kulturschatz der Renaissance und eine traditionsreiche Küche: Kronach blickt auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurück. Eine lange Zeitspanne, in der schillernde Persönlichkeiten, außerordentliche Bauwerke und lange gereifte Traditionen die Stadt zu einem markanten Knotenpunkt geformt haben - von vielen noch unentdeckt, mitten in Oberfranken. In Kronach zeigt sich das Mittelalter von seiner schönsten Seite: Bis heute schmiegen sich spätmittelalterliche Sandsteinhäuser mit ihren Fachwerkgeschossen eng aneinander, verschlungene Gassen führen zu versteckten Winkeln, darüber ragen trutzige Türme in die Höhe und über allem wacht die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Deutschlands.

TreffpunktDeutschland.de/kronach

KRONACH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Falk Bätz



© Stefan Wicklein / Stadt Kronach



© Dr. Otmar Fugmann

Festung Rosenberg

Deutlich erkennbar sind die verschiedenen Bauphasen, die vom mittelalterlichen Bergfried, über die Mauern und Türme des 15. und 16. Jahrhunderts, bis hin zum bastionären Penatgon aus dem Spätbarock reichen.

Kronach



© Markt Küps

Küps

Die Marktgemeinde Küps liegt im südlichsten Teil des Landkreises Kronach in einer herrlichen Erholungslandschaft, die den Frankenwald mit dem Maintal verbindet. Im weiten, von niedrigen Höhenzügen umsäumten Rodachtal, zeigt sich der Markt Küps (mit den Gemeindeteilen Au, Burkendorf, Hain, Johannisthal, Oberlangenstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz) als attraktiver und aktiver Wohn- und Urlaubsort. Schon in alten Zeiten wusste man die natürliche Schönheit des Gebietes zu schätzen. Die acht Schlösser in der Umgebung verdeutlichen dies eindrucksvoll. Das Obere Schloss wurde aufwendig saniert. Aktuell laufen die Planungen für ein Museum, welches in Kürze dort zu finden sein wird. Es soll die Geschichte der Reichsritterschaft derer von Künsberg und von Redwitz darstellen.

TreffpunktDeutschland.de/kueps



© Bildrechte Falk Bätz

Skulpturenpark

Seit der Einweihung dieser großzügigen Parkanlage mit Flusslauf, Seebühne, Sportanlagen, Abenteuerspielplatz und Ruheflächen im Jahre 2002 ist darin auch ein weitläufiger Skulpturenpark gewachsen.

Kronach



© Stadt Ludwigsstadt

Ludwigsstadt

Die Burg Lauenstein und das Deutsche Schiefertafelmuseum zählen zu unseren überregional bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistern jedes Jahr ihre vielen Besucher.

TreffpunktDeutschland.de/ludwigsstadt



Europäisches Flakonglasmuseum © Markt Tettau

Europäisches Flakonglasmuseum

Das Museum nimmt Besucher mit auf eine faszinierende Zeitreise durch 3000 Jahre Glasgeschichte – vom alten Ägypten bis heute. Die Ausstellung verbindet historische Exponate mit Einblicken in aktuelle Glasberufe und die moderne Produktion, die über eine Live-Tribüne erlebbar ist. Duft spielt ebenfalls eine zentrale Rolle: Im Rosenraum werden die Kunst der Duftkomposition und Parfümherstellung lebendig. Ein Highlight ist die Dauerausstellung „Parfümflakons – Eine Zeitreise durch das 20. Jahrhundert“, kuratiert von Beatrice Frankl, mit edlen Stücken von 1920 bis 1990. Familien schätzen die Glashöhle, in der tanzende Glasteufel, Experimente und interaktive Erlebnisse für Groß und Klein begeistern..

Glashüttenpl. 1-7, Tettau

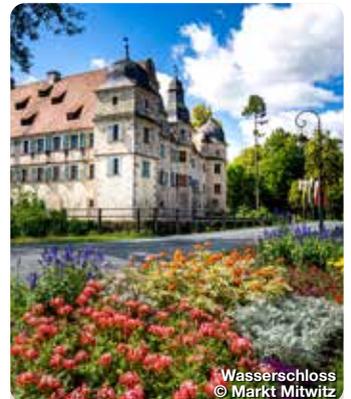


Tropenhaus Klein Eden © Markt Tettau

Markt Tettau

Der Markt Tettau, mit seinen sechs Ortsteilen Alexanderhütte, Kleintettau, Langenau, Tettau, Sattelgrund und Schauberg im nördlichsten Teil des Landkreises Kronach gelegen, ist eine Kommune voller Pläne, Pilotprojekte und Ideen: Konzeptionen zur Naherholung für die Region, weil sich hier ideal Landschaft und Geschichte, Erholung und eine Kindgerechte Umwelt bei einer attraktiven Wohngegend verbinden lassen. Die waldreiche Umgebung ist bestens geeignet für ruhige, erholsame Spaziergänge und Wanderungen auf gut gepflegten und markierten Wegen. Auch kommen Sportbegeisterte auf ihre Kosten, die sich auf den für Mountainbiking und Nordic-Walking ausgewiesenen Strecken ganz ihrem Hobby widmen können.

TreffpunktDeutschland.de/tettau



Wasserschloss © Markt Mitwitz

Wasserschloss Mitwitz

Das prächtige Renaissance-Wasserschloss liegt wie ein verwunschenes Märchenschloss zwischen den beiden Flüssen Steinach und Föritz in Mitwitz im Frankenwald. Schon von außen wirkt das herrliche Ensemble mit seinem weitläufigen Park beeindruckend. Seine volle Pracht erschließt sich aber erst bei einem Blick in die einstigen Privatgemächer und Repräsentationsräume. Zudem verleiht der herrliche Schlosspark mit Teehaus am Schlossteich, Skulpturen und altem Baumbestand der Schlossanlage eine anmutige Atmosphäre.

Unteres Schloß 5, Mitwitz



© Markt Mitwitz

Mitwitz

Bekannt ist Mitwitz durch sein aus dem 11. Jahrhundert stammendes Wasserschloss, einer der bedeutendsten Renaissance-Bauten in Oberfranken.

TreffpunktDeutschland.de/mitwitz



© Landratsamt Kronach

Mit den Naturpark-Rangern auf Tour

Den Frankenwald hautnah erleben. Das kannst du bei den vielfältigen Ranger-Touren zu fast jeder Jahreszeit. Dabei gibt es für Familien besondere Angebote, bei denen die Kleinen den Wald unter Anleitung entdecken können. Spannende Wanderungen und Exkursionen wie beispielsweise „Zeitzeuge unserer Heimat – Die Heurnischenburg“, „Am Rennsteig – mit dem Rad den nördlichen Frankenwald erkunden“ oder auch „Das Naturjuwel Teuschnitz-Aue“ warten auf dich.

Alle Touren sind unter www.naturpark-frankenwald.de zu finden.



Floßfahrt auf der Wilden Rodach
© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal mit der Gemeinde Steinwiesen und der Flößerstadt Wallenfels ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Unsere Region ist geprägt von Wald und Wasser, von einer herrlichen Landschaft, die nach draußen einlädt. Von gastfreundlichen, offenen Menschen, die es verstehen, zu feiern und zu genießen. Und von einer einzigartigen Kultur, die alte Traditionen wie die Flößerei hegt und pflegt und lebendig erhält. Kilometerlange, bestens markierte Wanderwege abseits von allem Trubel sind ideal für kleine Auszeiten, ganz im Einklang mit der Natur.

TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



Rathaus © Stadt Teuschnitz

Teuschnitz

Naturliebhaber können im Landschaftsschutzgebiet Teuschnitz Aue die Stille und Weite des Frankenwaldes genießen. Familien kommen auf dem großzügigen Wasserspielplatz voll auf ihre Kosten.

TreffpunktDeutschland.de/teuschnitz



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Heimatmuseum Steinwiesen

So lebten, arbeiteten und feierten unsere Großeltern! Die liebevoll zusammengestellten Stücke und Erinnerungen geben Zeugnis ab über einfaches Leben, harte Arbeit und große Frömmigkeit im Frankenwald Anfang des 20. Jahrhunderts.

Am Kirchpl. 1, Steinwiesen



Flürumgang © Stadt Wallenfels

Wallenfels

Im landschaftlich reizvollen Tal der Wilden Rodach liegt die Stadt Wallenfels. Die Bevölkerung von Wallenfels ist sehr traditionsbewusst und heimatverbunden.

TreffpunktDeutschland.de/wallenfels



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen.

Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle 1, Nordhalben

VERANSTALTUNGEN



© Stadt Wallenfels

Floßfahrten auf der Wilden Rodach

Mai - September 2025, Wallenfels
Einzigartig, spektakulär, traditionell. Abwechslungsreiche Flößer-Touren inkl. Floßfahrt mit Führung durch eine kleine, feine Brauerei bis hin zur Spritz-Tour mit fränkischer Brotzeit.



Zuckerwürfel Flammerfeld
© Fotowettbewerb Wagner KH / KRONACH leuchtet gGmbH i.G

KRONACH leuchtet®

25.04. - 03.05.2025, Kronach

Die Festung Rosenberg als das Wahrzeichen der Stadt wird zum Kern des einzigartigen Lichtkunstfestivals.



© Stadt Kronach / Britta Rürup

Neue Ufer - Kronacher Musiksonntage

Mai - September, Kronach

Entdecken Sie ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm im Landesgartenschau-Park. Genießen Sie herrliche Sonntagskonzerte mit den Musikvereinen aus Stadt und Landkreis.



© Heike Schüle / Markt Küps

Frühjahrs- und Gartenmarkt

04.05.2025, 11-18 Uhr, Küps

Am Sonntag findet in Küps wieder der traditionelle Frühjahrs- und Gartenmarkt statt. Die Besucher können hier alles rund um den Garten, das gemütliche Zuhause und die schöne Art zu leben entdecken, kaufen und genießen. Zahlreiche Aussteller rund um das Rathaus präsentieren von 11 Uhr bis 18 Uhr ein umfangreiches Angebot. Neben einem attraktiven Markt gibt es dieses Jahr wieder einen Kinder- und Jugendflohmarkt. Hier können die kleinen und großen Trödlern alles anbieten, was im Kinder- und Jugendzimmer übrig ist. Alle Gäste von nah und fern sind herzlich willkommen.



© Karl-Heinz Hofmann, Stockheim

Schwedenprozession

22.06.2025, Kronach

Die Schwedenprozession in Kronach erinnert an die tapferen Frauen, die vor 370 Jahren die Stadt verteidigten. Mit Böllerschüssen zieht sie von der Stadtkirche zur Festung Rosenberg.



TheBusters © FSJler Jugend- und Kulturtreff StruwwelpeterKronach

Die Festung rockt

31.05.2025, Kronach

Die Festung Rosenberg in Kronach wird zum Zentrum für Rock-, Punk- und Indie-Fans. Mit Betontod, Fjort und Team Scheisse stehen hochkarätige Acts auf der Bühne.



© Maximilian Groeger / Stadt Kronach

Historische Stadtspektakel

27.06. - 29.06.2025 Kronach

Erleben Sie das Historische Stadtspektakel in Kronach, das die Obere Stadt in eine lebendige Bühne vergangener Zeiten verwandelt. Der Markt erstreckt sich vom Melchior-Otto-Platz über die Lucas-Cranach-Straße bis zum Marktplatz und bietet authentisches Lagerleben, historische Gruppen und ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm. Gaukler, Tänzer und mitreißende Musik sorgen für unvergessliche Momente. Dazu erwartet Sie eine kulinarische Reise in die historische Küche: von deftigen Bratwürsten bis zu süßen Köstlichkeiten. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Mittelalters!



Richard III.
© Frank Wunderatsch

Rosenberg Festspiele Kronach

Juni - August 2025 Kronach

Die Rosenberg Festspiele bieten in den Monaten Juli und August Freilicht-Theater der Extraklasse. Und das hoch oben über den Dächern der Fachwerkstadt Kronach auf der mächtigen und wunderschönen Festung Rosenberg, die eine der bedeutendsten Festungsanlagen in Deutschland ist. In dieser traumhaften Kulisse zeigen die Rosenberg Festspiele in geradlinigen und kurzweiligen Fassungen Stücke der Weltliteratur, moderne Klassiker sowie Adaptionen von Komödien und historischen Stoffen, die bekannt aus Film und Fernsehen sind. Kinderstücke und ein vielfältiges Rahmenprogramm runden den Festspielsommer ab.

ESSEN & TRINKEN



© 's Antla Brauerei und Wirtshaus

GASTRONOMIE 's Antla Brauerei und Wirtshaus

Amtsgerichtsstraße 21
96317 Kronach
09261 5045950
info@antla.de
www.antla.de



© C&C Gastronomie und Hotel GmbH & Co. KG

GASTRONOMIE Wagners Restaurant

Mühlwiesen 1 - 3
96349 Steinwiesen
09262 780

rezeption-steinwiesen@wagners-hotel.de
www.wagners-hotel-frankenwald.de

ÜBERNACHTUNG



© Ina Thierauf / Markt Küps

Küpsler Kinosommer Open-Air

18.07. - 20.07.2025, Küps

Auf dem Platz „Am Plan“ vor der außergewöhnlichen Kulisse des Neuen Schlosses, können sich Filmfreunde auch in diesem Jahr auf ein Kinoerlebnis mit außergewöhnlichem Ambiente freuen.



© Thea Xynos

Kronacher Freischießen

14.08. - 24.08.2025, Kronach
Schützenplatz, Kronach

Bereits auf das Jahr 1588 geht das Kronacher Freischießen, das Schützenfest, zurück. Während der „5. Jahreszeit“ treffen sich Jung und Alt aus nah und fern auf der Hofwiese, um bei Musik, Speis und Trank elf Tage lang das schönste Volksfest des Frankenwaldes zu feiern. Selbstverständlich werden gleichzeitig Schießwettkämpfe in verschiedenen Disziplinen ausgetragen, die mit der Proklamation des Schützenkönigs, der Schützenkönigin und des Jungschützenkönigs ihren Höhepunkt finden.



© Hotelbetriebsgesellschaft Zwenkau mbH

ÜBERNACHTUNG Stadthotel Pfarrhof

Amtsgerichtsstraße 12
96317 Kronach
09261 504590

info@stadthotel-pfarrhof.de
www.stadthotel-pfarrhof.de



© C&C Gastronomie und Hotel GmbH & Co. KG

ÜBERNACHTUNG Wagners Hotel

Mühlwiesen 1 - 3
96349 Steinwiesen
09262 780

rezeption-steinwiesen@wagners-hotel.de
www.wagners-hotel-frankenwald.de



© Karl-Heinz Hofmann, Stockheim

Schwedenprozession

22.06.2025, Kronach

Die Schwedenprozession in Kronach erinnert an die tapferen Frauen, die vor 370 Jahren die Stadt verteidigten. Mit Böllerschüssen zieht sie von der Stadtkirche zur Festung Rosenberg.



© Hotelbetriebsgesellschaft Zwenkau mbH

ÜBERNACHTUNG Economy Hotels Kronach

Adolf-Kolping-Straße 15
96317 Kronach
09261 9667370

info@eh-hotels.de
www.eh-hotels.de



© Schlossberghof

ÜBERNACHTUNG Schlossberghof

Mittelberg 1
96364 Marktrodach
09223 1416

schlossberghof@web.de
www.schlossberghof-frankenwald.de

Franken.

WILLKOMMEN IM OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels.



Unteres Tor
© Stadt Lichtenfel /
Dressel Claudia

Tourismusregion Obermain-Jura

Kronacher Straße 30, 96215 Lichtenfels, 09571 18283

info@obermain-jura.de, www.obermain-jura.de

OBERMAIN-JURA

Landkreis Lichtenfels



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Der Obermain-Jura ist eine kleinteilige Kulturlandschaft im „Gottesgarten am Obermain“, weltberühmte barocke Baudenkmäler und eine so alte, wie lebendige Handwerkskunst machen den Obermain-Jura zu einem ganz besonderen Flecken Erde. Hügel, satte Wälder und breite Flussauen des Mains prägen den „Gottesgarten“ im Obermain-Jura – eine ideale Landschaft für entspannende Wander-, Rad- und Bootstouren. Neue Kraft tankt man auch bei einem Besuch der „Obermain Therme“ in Bad Staffelstein, wo Bayerns stärkste und wärmste Thermalsole die Becken speist. TreffpunktDeutschland.de/obermain-jura



Kurpark Gradierwerk © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Radlgenuss Ebensfeld
© Gemeinde Ebensfeld / Birgit Röder

ORTE IM LANDKREIS LICHTENFELS



Stadt
Bad Staffelstein
Stadt
Burgkunstadt
Markt
Ebensfeld
Stadt
Lichtenfels

Gemeinde
Michelau i.OFr.
Gemeinde
Redwitz a.d.Rodach
Stadt
Weismain

Bad Staffelstein

Genießen im „Gottesgarten am Obermain“



Brotzeit
© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Genießer finden im „Gottesgarten am Obermain“ eine der landschaftlich schönsten Gegenden Bayerns vor, dazu Sehenswürdigkeiten von Rang wie die Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen und Kloster Banz und vor allem eine wahre Fülle an herausragenden kulinarischen Genüssen. Nicht weniger als zehn Brauereien im Stadtgebiet von Bad Staffelstein im Oberen Maintal wetteifern um die Gunst der Bierfreunde. Meist sind es kleine Hausbrauereien, die ihr süßfiges Bier lediglich für den Ausschank in ihren eigenen

Gaststätten und Bierkellern brauen – dafür aber in einer Qualität und unübertrefflichen Geschmacksvielfalt, wie dies nur sorgfältige handwerkliche Arbeit und Liebe zum Genuss zustande bringen können. Vom Einheitsgeschmack industriell hergestellter Massenbiere sind diese heimischen Erzeugnisse meilenweit entfernt. In urigen Gaststuben und Biergärten genießen die Besucher ihr „Seidla“ am liebsten zusammen mit fränkischen Gerichten wie dem Schäufelra oder den typischen deftigen Brotzeiten. TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



Jetzt QR-Code scannen und die Region Obermain-Jura online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/obermain-jura

KOMPAKT

BAD STAFFELSTEIN



Vierzeheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz auf einem Bergsporn, gegenüber die strahlend barocke Wallfahrtskirche Vierzeheiligen, das berühmte Meisterwerk Balthasar Neumanns aus dem 18. Jahrhundert. Tausende von Gläubigen erbitten in der einzigartigen Basilika jedes Jahr die Fürsprache der 14 Nothelfer. Zwischen den beiden beeindruckenden Bauwerken fließt die Lebensader Main, und über allem erhebt sich der markante Staffelberg, auf dem sich einst ein keltisches Oppidum befand.

TreffpunktDeutschland.de/
bad-staffelstein

BAD STAFFELSTEIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein



Kloster Banz Kaisersaal © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kloster Banz

Die ehemalige Benediktinerabtei Kloster Banz liegt weithin sichtbar auf dem Banzberg hoch oberhalb des Maintals in Oberfranken. Bei einer Führung kann das Kloster besichtigt werden. Sehenswert sind auch die Stiftskirche sowie das Museum Kloster Banz.

Kloster Banz, Bad Staffelstein



Basilika Vierzeheiligen © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Basilika Vierzeheiligen

Ein barockes Meisterwerk mit Weltruhm: Die Wallfahrtsbasilika Vierzeheiligen wurde nach Plänen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann erbaut und gehört zu den bedeutendsten Barock-Rokoko-Bauten in Bayern. Im Inneren erwartet die Besucher ein beeindruckendes Barockspektakel: Imposante Deckengemälde, Stuck all überall, faszinierende Lichtspiele und Dutzende Engel- und Heiligenfiguren. In der Mitte des Gotteshauses erhebt sich der Gnadenaltar, das Zentrum der Liturgie und der Kirche selbst. Der Altar ist im Stil des Rokoko gehalten und zeigt die 14 Nothelfer.

Vierzeheiligen 2, Bad Staffelstein



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Kurpark

Zum Entspannen und Verweilen lädt der 1999 eröffnete Kurpark neben der Obermain Therme ein. Eine besondere Attraktion des Parks bildet ein Doppel-Gradierwerk mit Laubengängen, in denen intensiv Salzluft eingeatmet werden kann.

Am Kurpark, Bad Staffelstein



Staffelberg © Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Staffelberg

Schon von weitem grüßt der Staffelberg mit der markanten Felsenkrone seine Besucher. Der Aufstieg zum naturgeschützten 539 Meter hohen „Berg der Franken“ wird mit einer atemberaubenden Aussicht ins Tal belohnt.

Bad Staffelstein



© Gemeinde Ebsenfeld / Sascha Ott

Ebsenfeld

Sanfte Hügellandschaften, stille Täler, geheimnisvolle Wälder, ein Mosaik aus bunten Wiesen und Feldern, sprudelnden Bächen, in der Sonne glitzernden Seen und dem Main – eine intakte Natur erwartet Sie in der idyllischen Gemeinde Ebsenfeld. Hier können Sie abschalten, die Ruhe genießen, in sich kehren, Kraft schöpfen, Neues entdecken und die Natur mit allen Sinnen erleben. Historische Baudenkmäler, die traumhafte Natur und erlebbare Kultur mit traditionellen Festen machen Ihren Aufenthalt hier unvergesslich. Das „Tor zum Gottesgarten“ und damit der perfekte Ausgangspunkt für Ihren Urlaub ist die kleine Marktgemeinde Ebsenfeld.

TreffpunktDeutschland.de/ebsenfeld



© Gemeinde Ebsenfeld

Wasserlandschaften

Durch die Renaturierung des Mains wurde eine einzigartige Wasserlandschaft geschaffen, die seltenen Tieren und Pflanzen wieder Heimat gibt.

Altmainsee, Ebsenfeld



Rathaus und Schustermuseum Burgkunstadt © Stadt Burgkunstadt

Burgkunstadt

Weithin sichtbar strahlt die charakteristische Silhouette Burgkunstadts in das obere Maintal. Das historische Rathaus ist ein wahres Schmuckstück und Kulturdenkmal, ebenso der historische Marktplatz mit seinen vielen Fachwerkhäusern, das Deutsche Schustermuseum mit Cafe und Sandwiches. Auch der jüdische Friedhof zählt zu unseren bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistert unsere Besucher. Auf zertifizierte Wander- oder Fahrradwege können Sie Burgkunstadt und die Umgebung durch die malerische Landschaft entdecken. Entspannen Sie sich in unserem Freibad Kunomare. Auch können Sie sich sportlich betätigen beim Tennis spielen, Minigolf, Bowling, Reiten...etc.

TreffpunktDeutschland.de/burgkunstadt



© Ulrike Präcklein, uligraphics

Lichtenfels

Die Deutsche Korbstadt. Im Herzen von „Obermain Jura“ liegt Lichtenfels, bekannt für sein Flechthandwerk. Bei Stadtführungen entdeckt man in der fränkischen Altstadt viel Sehenswertes. Das barocke Rathaus, das Stadtschloss und Fossilien Sammlungen im Oberen Torturm bieten imposante Einblicke. Rund um den Markt laden geflochtene Kunstwerke zum Entdecken ein. Auch verbinden dort seit 2023 zwei goldene Weidenbäume Tradition u. Innovation. Ganzjährige Flechtkurse und der Korbmarkt im September bieten einzigartige Erlebnisse. Im Sommer locken der Ortswiesensee sowie der Main zum Baden und Wassersport.

TreffpunktDeutschland.de/lichtenfels



Figur Michel in der Au
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Michelau i. OFr.

Die Korbmachergemeinde liegt im idyllischen Obermaintal etwa 5 km östlich der Kreisstadt Lichtenfels. Besonders sehenswert ist in Michelau das Deutsche Korbmuseum.

TreffpunktDeutschland.de/michelau-i-ofr



Deutsches Korbmuseum
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Deutsches Korbmuseum

Das Museum geht zurück auf eine 1929 angelegte Sammlung. Seit 1934 besteht das Museum, das ursprünglich drei Zimmer umfasste; heute dagegen werden auf etwa 850 Quadratmetern in 26 Schau-räumen fast 2000 Exponate aus aller Welt präsentiert.

Bismarckstraße 4, Michelau



© Karl-Heinz Drossel / Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Obermain-Marathon

06.04.2025, Bad Staffelstein

Beim Obermain Marathon werden ca. 2000 Teilnehmer im „Gottesgarten am Obermain“ in drei verschiedenen Disziplinen unterwegs sein: Marathon, Halbmarathon und Nordic Walking Kloster-Banz-Route. Diese führen die Teilnehmer vorbei an den Sehenswürdigkeiten Kloster Banz, Vierzehnheiligen und dem Staffelberg. Die Marathon-Strecke verlangt den Teilnehmern, bedingt durch die Überwindung von ca. 700 Höhenmetern, viel ab. Die Halbmarathonstrecke ist flach und weist keine nennenswerten Steigungen auf. Die ca. 16 km lange Nordic-Walking Kloster-Banz-Route führt auf einer anspruchsvollen, landschaftlich sehr reizvollen Strecke durch die Wälder von Kloster Banz und die Mainauen.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein

Lieder auf Banz

04.07. + 05.07.2025, Bad Staffelstein

Auch dieses Jahr treffen sich erneut nationale und internationale Stars der Liedermacherszene auf der romantischen Klosterwiese vor Kloster Banz zum Festival „Lieder auf Banz – Ein Abend mit Freunden“.



Rudufersee
© Gemeinde Michelau i. OFr.

Rudufersee

Ein abgeflachtes Ufer und ein kleiner Sandstrand für Kinder laden zum Verweilen ein. Sanitäre Anlagen, Wert-fachschränke, Tretboot- und Liegestuhlverleih sind vorhanden. Rudufersee, Michelau i. OFr.



© Verwaltungsgemeinschaft Redwitz a.d. Rodach

Redwitz a.d. Rodach

Redwitz und seine vier Ortsteile Obristfeld, Mannsreuth, Trainau und Unterlangenstadt haben eines gemeinsam - den typisch ländlichen Charakter, aber es gibt immer wieder Neues zu entdecken. Von ruhig und besonnen bis abenteuerlich und ausgelassen - die tollsten Erlebnisse liegen direkt vor der Haustür. Eine Vielzahl von Wander- und Radwegen - ob Touren am Wasser, durch Wiesen und Wälder oder über Stock und Stein - garantieren Abwechslung und atemberaubenden Natureindrücke. Ein besonderer Anziehungspunkt ist das Redwitzer Biotop. Die Landschaft an der Rodach zwischen Redwitz und Unterlangenstadt wurde in eine naturnahe Aue gestaltet. Eingebettet in die wunderschöne Landschaft abseits störenden Verkehrslärms findet man auch im Redwitzer Freibad Erholung und Spaß zugleich.

TreffpunktDeutschland.de/redwitz



Blick auf den Weismainer Marktplatz
© Stadt Weismain

Weismain

In Weismain trifft Geschichte auf Natur: Das Kleinziegenfelder Tal, der Kordigast, der Göräuer Anger oder der Niestener Burgberg sind beliebte Ausflugsziele mit großem Erholungspotential.

TreffpunktDeutschland.de/weismain



© Claudia Dressel / Stadt Lichtenfels

Lichtenfelser Korbmarkt Flecht-Kultur-Festival

19.09. -21.09.2025, Lichtenfels

Als „Deutsche Korbstadt“ ist Lichtenfels weithin bekannt. Jedes Jahr am dritten Septemberwochenende findet der Lichtenfelser Korbmarkt, das internationale Flecht-Kultur-Festival, statt - eine einzigartige Kombination eines europäischen Spezialmarkts für außergewöhnliche Flechtwerke und Körbe jeder Art mit einem bunten Altstadtfest in fränkischer Feierkultur. Besucher aus aller Welt finden hier internationale Ausstellungen zur Flechtkultur und -kunst und einen Markt nationaler wie internationaler Flechtkunsthandwerker. Der Lichtenfelser Korbmarkt ist der bedeutendste Markt für hochwertige Körbe und Flechtwerke aller Art in ganz Europa. Der Eintritt ist frei.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein / Rosi Jörg

Bad Staffelsteiner Altstadtfest

25.07. - 27.07.2025, Bad Staffelstein

Im Mittelpunkt des Bad Staffelsteiner Altstadtfestes im Juli steht das Mittelalter. Mit Vorführungen historischen Handwerks, mittelalterlichen Darbietungen, aber natürlich auch viel Musik und kulinarischen Angeboten feiert Bad Staffelstein zusammen mit allen Einwohnern und Besuchern. Bad Staffelsteins größtes Fest des Jahres beginnt am Freitagabend sportlich mit dem Nachlauf und mit Live-Musik am Marktplatz und in der Bahnhofstraße. Ab Samstagnachmittag tauchen die Gäste bei den Vorführungen der Handwerker, Tänzer und vielen weiteren Attraktionen ganz tief in die aufregende Zeit des Mittelalters ein. Aber auch Live-Musik für jeden Geschmack wird wieder unzählige Besucher in das Zentrum ziehen.

VERANSTALTUNGEN



© Kammermusik auf Banz e.V.

Kammerkonzerte auf Kloster Banz

noch bis 11.05.2025, Bad Staffelstein

Auch in dieser Saison gibt es wieder sieben Konzerte, auf die man sich nicht nur wegen der Musik, sondern auch wegen des wunderschönen Ambientes freuen darf.



© Kur & Tourismus Service Bad Staffelstein / Rosi Jörg

Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest

15.08.2025, Bad Staffelstein

Beim Bad Staffelsteiner Bierbrauerfest verwöhnen alle zehn Brauereien aus dem Stadtgebiet die Besucher mit ihren Bierspezialitäten und regionalen Schmankerln.

ESS EN & TRIN KEN



© Stadt Burgkunstadt

GASTRONOMIE
**Kunibert
Café & Sandwiches**
Marktpl. 1
96224 Burgkunstadt
kontakt@kunibert-burgkunstadt.de
kunibert-burgkunstadt.de



© Gemeinde Redwitz a.d.Rodach

FREIZEIT & SPORT
**Freibad
Redwitz**
Gässla 31
96257 Redwitz a.d.Rodach
09574 252
www.redwitz.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Restaurant Dornröschen / Jasmin Weiss

GASTRONOMIE
**Restaurant
Dornröschen**
Überscharweg 1
96215 Lichtenfels /
Schönsreuth
09571 95750
einkauf@aw-color.de
www.restaurant-dornroeschen.de



© Landgasthof Klosterhof

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG
**Landgasthof
Klosterhof**
Rother Straße 2
96215 Lichtenfels /
Klosterlangheim
09576 1033
klosterhof-klosterlangheim@t-online.de
www.klosterhof-klosterlangheim.de



© Eulenberghof-Kraus

ÜBERNACHTUNG
**Eulenberghof-
Kraus**
Zum Leitenholz 15
96264 Altenkunstadt
09572 5885
ferienhof.kraus@web.de
www.eulenberghof-kraus.com



© Ferienhof Angermüller

ÜBERNACHTUNG
**Ferienhof
Angermüller**
Hofbauerweg 5
96215 Lichtenfels /
Buch am Forst
09565 920200
landurlaub@ferienhof-angermueller.de
www.ferienhof-angermueller.de



© Kreier Gastrocollection GmbH & Co. KG

GASTRONOMIE
Ristorante Rossini
Robert-Koch-Str. 11
96215 Lichtenfels
09571 70065
info@kreier-gastro.de
www.rossini-lichtenfels.de



© Gasthof Hotel Metzgerei Spitzenfeil

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG
**Gasthof Hotel
Spitzenfeil**
Alte Poststraße 4
96247 Michelau i. Of.
09571 88081
kontakt@gasthof-spitzenfeil.de
www.gasthof-spitzenfeil.de



Wellnessbereich
© Korbstadthotel KRONE

ÜBERNACHTUNG
**Korbstadthotel
KRONE**
Robert-Koch-Str. 11
96215 Lichtenfels
09571 7850
info@krone-lichtenfels.de
www.krone-lichtenfels.de



© Stadthotel Lichtenfels

ÜBERNACHTUNG
**Stadthotel
Lichtenfels**
Bamberger Straße 30
96215 Lichtenfels
09571 925300
stadthotel@kreier-gastro.de
www.stadthotel-lichtenfels.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Obermain Therme / Ronny Kiaulehn

FREIZEIT & SPORT
Obermain Therme
Am Kurpark 1
96231 Bad Staffelstein
09573 96190
service@obermaintherme.de
www.obermaintherme.de



© ApartmentHotel Vollumen

ÜBERNACHTUNG
**ApartmentHotel
Vollumen**
Bahnhofstr. 44
96257 Redwitz
09574 6534286
info@vollumen.de
www.vollumen.de



© Familie Huber

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus Gabi
Krassach 10
96260 Weismain
0160 97607380
gaestehaus-gabi@outlook.com

Franken.

WILLKOMMEN IM NATURPARK HASSBERGE



Schloss Kleinbardorf
© Ralf Schanze
FrankenTherme
© Florian Trykowski

Wissen Sie, was eine Ganerbenburg ist? Oder was es mit dem „Grünen Band“ auf sich hat? All das und mehr erfahren Sie auf den 23 neuen E-Rad-Erlebnistrouten durch den Naturpark Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald im sonnenverwöhnten Norden Bayerns. Hier können Radfahrer die Besonderheiten der unterfränkischen Natur und Kultur im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Die Halb- und Tagestouren führen vorbei an Burgruinen und Landschlössern, laden zur Einkehr in malerischen Fachwerkkorten ein und vermitteln unterhaltsames Wissen zu historischen Persönlichkeiten wie dem berühmten Dichter Friedrich Rückert oder dem Astronomen Regiomontanus. Seit 2021 gehören einige Orte im Naturpark auch zu der Regionalroute „Franken – Genuss mit Wein und Bier“, die zur Deutschen Fachwerkstraße gehört. Die historischen Altstädte mit ihrer Fachwerkromantik laden dort, wo Bier- und Weinfranken sich treffen, zur Einkehr mit regionalen Köstlichkeiten ein.

Tipp: Die neue Fahrradkarte im praktischen Faltkartenformat können Sie bequem im Internet unter www.hassberge-tourismus.de/prospekte bestellen. Alle Touren sind auch in der Navigations-App Komoot auf dem Profil von Haßberge Tourismus aufgeführt.

Haßberge Tourismus e.V. im Naturpark Haßberge

Marktplatz 1, 97461 Hofheim i.Ufr., Tel.: 09523 5033710, info@hassberge-tourismus.de, www.hassberge-tourismus.de



Apotheke Hofheim © Ralf Schanze



© Haßberge Tourismus e.V.

Haßberge Naturgeflüster auf historischen Spuren



© VGN / Andrea Gaspar-Klein

Ankommen, durchatmen und Schritt für Schritt die abwechslungsreiche Naturlandschaft der Haßberge mit ihren Burgen und Schlössern erkunden. Die 25 Erlebnistouren am „Burgen- und Schlösserwanderweg“ führen als Rundwanderwege zu sagenumwobenen Schlössern, Burgen und Ruinen – vorbei an weiten Wiesentälern, natürlichen Bachläufen und historischen Weinbergen. Auf den Steigerwald-Runden hingegen ergründen Wanderer die stillen Wälder

des Nördlichen Steigerwalds mit seinen einsamen Schluchten, idyllischen Auen und spektakulären Weitsichten. Eingebettet in diese unberührte Natur der Haßberge und des Nördlichen Steigerwalds finden sich Fachwerkensembles aus längst vergangener Zeit und Zeitzeugnisse wie die Burgruine Altenstein, der Zabelstein oder der Landschaftsgarten der Bettenburg in Hofheim in Unterfranken. **TreffpunktDeutschland.de/hassberge**

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM NATURPARK HASSBERGE



Landkreis Bamberg
Landkreis Haßberge

Landkreis Rhön-Grabenfeld
Landkreis Schweinfurt



Jetzt QR-Code scannen und den Naturpark Haßberge online entdecken!

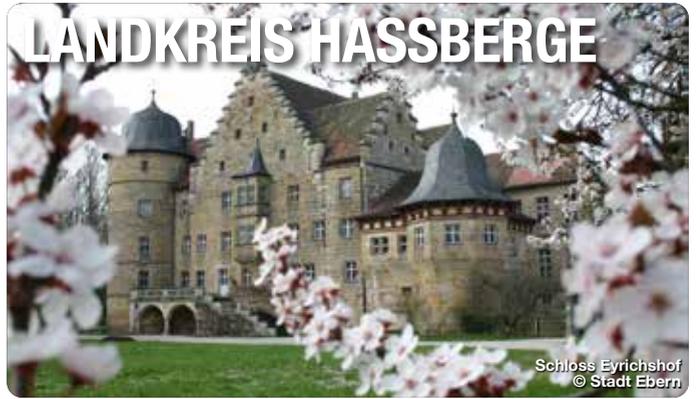
www.treffpunktdeutschland.de/hassberge

Franken. Naturpark Haßberge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS HASSBERGE



Wallburgturm
© Stadt Eltmann /
Frau Beuerlein-Gehring



Schloss Eyrichshof
© Stadt Ebern

Der Landkreis Haßberge, gelegen in Unterfranken, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Eingebettet zwischen den Naturparks Haßberge und Steigerwald bietet die Region zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Landschaften, dichte Wälder und sanfte Hügel. Die charmanten Fachwerkstädtchen wie Haßfurt und Ebern bezaubern mit mittelalterlichem Flair, historischen Burgen und Schlössern wie der beeindruckenden Burgruine Raueneck oder dem Schloss Eyrichshof. Weinliebhaber kommen in den Genuss fränkischer Weine, die in den vielen Weingütern der Region verkostet werden können. Zahlreiche Feste, Märkte und kulturelle Veranstaltungen sorgen das ganze Jahr über für Abwechslung und Einblicke in das traditionelle Leben. TreffpunktDeutschland.de/hassberge-region



Zeiler Weinfest © Stadt Zeil am Main



Hofheim
© RFlorian Trykowski

ORTE IM LANDKREIS HASSBERGE



Altstadt Ebern © Tourist-Information Ebern

Das beschauliche Fachwerkstädtchen liegt mitten im „Deutschen Burgenwinkel“ im nördlichen Naturpark Haßberge. Das Coburger Land, die Welterbestadt Bamberg, das Maintal sowie das Nachbarbundesland Thüringen sind nicht weit entfernt. Ebern ist als Endbahnhof des Verkehrsverbundes Nürnberg (VGN) das „Tor zum Burgenwinkel“. Rundwander- und Radwege zu den zahlreichen versteckten Burgruinen und Schlössern starten in Ebern. Erkunden Sie die malerische Altstadt – sei es auf eigene Faust oder mit einem Stadtführer. Neben der klassischen Stadtführung gibt es in Ebern auch Führungen von Kindern für Kinder, Laternenführungen und fränkische Weinproben. TreffpunktDeutschland.de/ebern



© Tourist-Information Ebern



Rathaus
© Tourist-Information Ebern



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Haßberge online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/hassberge-region



Naturpark Steigerwald

Rauhenebrach Wotansbron
© Trykowski

Er ist das Herzstück des Fränkischen Keuperlandes, das sich von Haßbergen im Norden bis hin zur Frankenhöhe im Süden zieht. Der Steilabfall im Westen, der Main im Norden und die Windsheimer Bucht mit dem oberen Aischtal im Süden begrenzen den Steigerwald auf drei Seiten. Unschärfer ist die Grenze im Osten, wo die sanft abgedachten Steigerwaldrücken allmählich in die Randhöhen des Regnitzbeckens übergehen. Gegliedert wird dies durch die von Westen und Osten fließenden Flusssysteme der Aurach, der Rauhen der Mittleren und der Reichen Ebrach und schließlich der Aisch. Mit gut 129.000 Hektar erstreckt sich der Naturpark über sechs Landkreise. Herausragenden Waldbestände, Mittelwald- oder die Hutewaldbewirtschaftungen, aber auch Talauen oder Trocken- und Magerrasengebiete bilden den Lebensraum für eine besondere Artenvielfalt.



Castell
© Trykowski



Oberschwarzach Handthal
© Trykowski



ELTMANN

Wallburgturm © Stadt Eltmann

„Hier beginnt der Süden“, wusste bereits der große Dichter Goethe zu berichten. Das schöne, beschauliche wie geschichtsträchtige Eltmann ist das Tor zum Steigerwald. Eltmann wurde bereits 741 namentlich erwähnt. Der gut erhaltene Wallburgturm mit weitem Ausblick ins Maintal, Steigerwald und die Haßberge ist das Wahrzeichen der Stadt. Außerdem kann man viele weitere Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie die Ölbergkapelle hinter der Stadtpfarrkirche oder die Wallfahrtskirche Maria Limbach, das letzte Werk des berühmten Baumeister Balthasar Neumann. Durch seine günstige Lage direkt am Main und an den Ausläufern des Steigerwaldes gelegen, bietet Eltmann neben erholsamen Wanderungen im Wald, auch Radtouren auf den gut ausgebauten Fahrradwegen. TreffpunktDeutschland.de/eltmann



© Stadt Eltmann



© Stadt Eltmann

Wallfahrtskirche Maria Limbach

Die Wallfahrtskirche Maria Limbach wurde vom Würzburger Fürstbischof Friedrich Karl von Schönborn in Auftrag gegeben. Der Baubeginn war 1751. [Zur Wallfahrtskirche 23, Eltmann](http://ZurWallfahrtskirche23,eltmann)



Haßfurt - Ritterkapelle
© Stadt Haßfurt Touristinfo

Haßfurt

Haßfurt liegt idyllisch zwischen den beiden Naturparks Haßberge und Steigerwald, unmittelbar am nördlichen Mainufer, und verbindet Wein- und Bierfranken miteinander. TreffpunktDeutschland.de/hassfurt



Schlosspark Oberschwappach
© Marco Depner

Knetzgau

Kulturelle Sehenswürdigkeiten, wie das Barock-Schloss in Oberschwappach, und eine Vielfalt von Natur-Erlebnissen erwarten Urlauber. Neben den zahlreichen Vereinsfesten finden regelmäßig kulturelle Veranstaltungen und Konzerte statt. TreffpunktDeutschland.de/Knetzgau



Brunnen mit Rathaus
© Stadt Königsberg i. Bay.

Königsberg i. Bay.

Wie aus dem Bilderbuch, so präsentiert sich Königsberg seinen Besuchern. Malerische Fachwerkhäuser umrahmen die alten Pflasterstraßen und den historischen Salzmarkt. Hier steht das Geburtshaus des berühmten Astronomen und Mathematikers Regiomontanus. Auch die rundum wieder hergestellten Ringmauern der Stauferburg, auf dem Schlossberg, zeugen von der großen Vergangenheit dieser Stadt. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die spätgotische Marienkirche. Königsberg bietet eine waldreiche Umgebung, Rad- und Wanderwege (Amtsbotenweg, Rundwanderwege, Burgen- und Schlösser-Qualitätswanderweg). TreffpunktDeutschland.de/koenigsberg-in-bayern



Dorfpfarrkirche Maroldsweisach
© Markt Maroldsweisach

Maroldsweisach

In der Region um Maroldsweisach ist Geschichte allorts spürbar: Schlösser, Ruinen, Fachwerkhäuser, aber auch Sagen und Feste sind Zeugen längst vergangener Zeiten. Sechs Schlösser und zwei Burgen warten allein in Maroldsweisach und seinen Gemeindeteilen darauf, erkundet zu werden – beispielsweise auf Schusters Rappen entlang dem Burgen- und Schlösserwanderweg oder auf dem burgenkundlichen Lehrpfad. Fast meint man, sich auf einer Zeitreise von verschiedenen Epochen zu befinden. Natürlich bietet auch das „Innenleben“ des einen oder anderen Schlosses sehenswerte Überraschungen. TreffpunktDeutschland.de/maroldsweisach



© Naturpark Haßberge

Stein Erlebnispfad

Grandiose Aussichten und das Erlebnis „Steinbruch im Betrieb“ bietet der SteinErlebnispfad um den Zeilberg bei Maroldsweisach. Es gibt Informationen zum Steinbruch und viele Spielstationen. [Am Zeilberg, Maroldsweisach](http://AmZeilberg,Maroldsweisach)



Luftbild Untersteinbach
© Gemeinde Rauhenbrach

Mitten im Naturpark Steigerwald liegt die Gemeinde Rauhenbrach. Sie erstreckt sich von West nach Ost entlang des Oberlaufs der „Rauhen Ebrach“, die ihr auch den Namen gegeben hat. Die hügelige Region mit ihren Laub- und Mischwäldern, verträumten Tälern und Wiesengründen ist eine beliebte Rad- und Wanderregion, die zur Ruhe und Erholung einlädt. Die „Zisterzienser Radrunden“ bieten die Möglichkeit in die Welt der Zisterzienser abzutauchen, ehemalige Wirtschaftshöfe und Schlösser und deren Besonderheiten kennenzulernen. Auch sehenswert ist die ehemalige Glashütte Balthasar Neumanns in Fabriktschleichach mit dem Mäuselturm (1706). [TreffpunktDeutschland.de/rauhenebrach](https://www.treffpunktdeutschland.de/rauhenebrach)



Ehem. Zisterzienser Schloss, Koppenwind
© Gemeinde Rauhenbrach



Käpelle bei Fabriktschleichach
© Gemeinde Rauhenbrach



© Gemeinde Sand

Sand am Main

Die Weinbaugemeinde Sand erstreckt sich vom Eingangstor des Steigerwalds bis hin zum Main. Sie ist damit in eine Landschaft aus Flusslandschaft und Wäldern eingebettet, die ihre Ursprünglichkeit bewahrt hat. [TreffpunktDeutschland.de/sand](https://www.treffpunktdeutschland.de/sand)



Wein-Wanderweg Abt-Degen-Steig
© René Ruprecht / Stadt Zeil a.Main

Zeil a.Main

Fachwerk, Genuss und fränkische Lebensart

Erleben Sie Zeil a.Main – ein charmantes Städtchen voller Geschichte und Genuss! Schlendern Sie durch verwinkelte Fachwerkassen, entdecken Sie eindrucksvolle Bauwerke und kosten Sie vielfach ausgezeichnetes Bier sowie erlesene Weine aus der Region. Umgeben von sanften Weinbergen lädt Zeil zu erholsamen Wanderungen ein. Ein besonderes Highlight ist das Zeiler Käpelle – die idyllische Wallfahrtskapelle bietet einen traumhaften Blick über das Maintal. Erkunden Sie die Burgruine Schmachtenberg, genießen Sie fränkische Gastfreundschaft und lassen Sie sich bei unseren Stadtführungen von Zeils einzigartigem Flair begeistern. [TreffpunktDeutschland.de/zeil-am-main](https://www.treffpunktdeutschland.de/zeil-am-main)



© Stadt Zeil a.Main

Dokumentationszentrum Zeiler Hexenturm

Tauchen Sie ein in die Zeit der Hexenverfolgung – echte Schicksale, bewegende Geschichten und spannende Einblicke in ein düsteres Kapitel der Stadtgeschichte erwarten Sie! Obere Torstraße 14, Zeil a.Main

VERANSTALTUNGEN



© Stadt Eltmann

Bierfest in Eltmann

26.07.-27.07.2025, Eltmann

Bei den 31. Bierfesten in Eltmann können sie gemütliche Stunden zu Livemusik auf dem Marktplatz erleben. Die Brauereien laden mit ihrem Bier zum Umtrunk ein. Die kulinarischen Spezialitäten reichen von typisch fränkisch bis mediterran.



© Tourist-Information Ebern

Altstadtfest

21.06. - 22.06.2025, Ebern

Mit einem Mix aus traditionellen Highlights und neuen Attraktionen wird das Fest wieder Tausende von Gästen aus Nah und Fern in die wunderschöne Altstadt von Ebern locken. Die kostenfreie Veranstaltungen und lädt ein, gemeinsam zu feiern, zu tanzen und sorg für unvergessliche Momente!

ESSEN & TRINKEN



© Gasthof Frankenstuben

GASTRONOMIE

Gasthof Frankenstuben

Klein-Nürnberg 20
96106 Ebern
09531 8430
info@gasthof-frankenstuben.de
www.gasthof-frankenstuben.de



© Restaurant AusZeit im Landhotel Rügheim

GASTRONOMIE Restaurant AusZeit

Schlossweg 1
97461 Hofheim/Rügheim
09523 502930
info@landhotel-ruegheim.de
www.landhotel-ruegheim.de



© Gasthof-Metzgerei-Pension Eisfelder

GASTRONOMIE

Gasthof-Metzgerei-Pension Eisfelder

Lohrer Straße 2
96176 Pfarweisach
09535 269
info@gasthof-eisfelder.de
www.gasthof-eisfelder.de



© Erec Jacobson

GASTRONOMIE & ÜBERNACHTUNG

Hotel Kolb Erec's Restaurant

Krumer Straße 1
97475 Zeil am Main
09524 9011
info@hotel-kolb-zeil.de
www.hotel-kolb-zeil.de

EIN KAUFEN



© Demeterhof Dünninger

EINKAUFEN
**Demeterhof
Dünninger Hofladen**
Im Steig 1
97461 Hofheim Goßmannsdorf
09523 950619
info@demeterhof-duenninger.de
www.ferien-auf-dem-biohof.de



© Pension Maintal

ÜBERNACHTUNG
Pension Maintal
Steinertsplatz 2
97483 Eltmann
01512 5018736
info@pensionmaintal.de
pensionmaintal.de



© Demeterhof Dünninger

ÜBERNACHTUNG
**Demeterhof
Dünninger**
Im Steig 1
97461 Hofheim Goßmannsdorf
09523 950619
info@demeterhof-duenninger.de
www.ferien-auf-dem-biohof.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Tourist-Information Ebern

FREIZEIT & SPORT
Hallenbad Ebern
Georg-Nadler-Straße 11
96106 Ebern
09531 94148460
hallenbad-eborn@landratsamt-hassberge.de
www.ebern.de



© Landhotel Rügheim

ÜBERNACHTUNG
**Landhotel
Rügheim**
Schlossweg 1
97461 Hofheim/Rügheim
09523 502930
info@landhotel-ruegheim.de
www.landhotel-ruegheim.de



© UFO47

ÜBERNACHTUNG
UFO47
Köslau 3
97486 Königsberg in Bayern
09536 7009955
info@fewo-hassberge.de
www.ufo47.de



© Tourist-Information Ebern

FREIZEIT & SPORT
Freibad am Losberg
Losbergstr. 26
96106 Ebern
09531 6995
freibad@eborn.de
www.ebern.de



© Hallenbad Königsberg

FREIZEIT & SPORT
**Hallenbad
Königsberg**
Allestraße 7
97486 Königsberg
09525 8452
info@hallenbad-koenigsberg.de
hallenbad-koenigsberg.de



© Schlossanlage Birkenfeld

ÜBERNACHTUNG
**Schlossanlage
Birkenfeld**
Hofheimerstrasse 1
96126 Maroldsweisach /
Birkenfeld
09532 216
fewos@schlossbirkenfeld.de
www.schlossbirkenfeld.de



© Barbara Hümmer

ÜBERNACHTUNG
Lindenhof
Lindenstr. 7
97514 Oberaurach/Fatschenbrunn
09529 981061
info@lindenhof-steigerwald.de
www.lindenhof-steigerwald.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Haus am Wald

ÜBERNACHTUNG
Haus Am Wald
Georg-Göpfert-Str.31
97483 Eltmann
09522 231
info@hausamwaldeltmann.de
hausamwaldeltmann.de



© Villa Merzbach

ÜBERNACHTUNG
**Villa Merzbach
Gästeträume**
Neubaustrasse 1
96190 Untermerzbach
0151 64419240
villa-merzbach@t-online.de
www.villa-merzbach.de



© Naturfreundehaus "Warme Sonne"

ÜBERNACHTUNG
**Naturfreundehaus
„Warme Sonne“**
An der Steige 1
97475 Zeil a.Main
09524 303669
info@naturfreunde-zeil.de
www.naturfreunde-zeil.de

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



Hörndlwan
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

www.treffpunktdeutschland.de



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. [TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck](http://TreffpunktOsterreich.at/innsbruck)



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Spiridon-Louis-Ring 21, München



Instelsteg © Pierre Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Wandern zur Burgruine Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald



© Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH,
Tamara Hüge - CC-BY-SA.de

Ulmer Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. Münsterplatz 21, Ulm

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr

HI EXPRESS ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG® Rewards Club** Mitglied

Ein IHG HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Wellenbad © Therme Erding

Therme Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



Wohlfühlen und genießen.



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhoisplatz 8 • 91310 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhoisstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins. **Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis**



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Förggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Förggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Förggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte. Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



WWW.SUEDLICHES-ALLGAEU.DE

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museumslandschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weyden heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert.

Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. Festung 1, Kronach



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGMuseum Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Wörlen Passau
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim – Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein



Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst

Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstil buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufsstützenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.
Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.
Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.
Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.
Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Kempten APC
© Dominik Berchtold

Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.

Cambodunumweg 3, Kempten



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkskundliche Sammlung und eine Krippenausstellung.

Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



© München Tourismus / Sigi Müller

Alpines Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.

Praterinsel 5, München



© Enno Kapitza

Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.

Fürth, Schnaittach, Schwabach



© Christoph Düpper / Landesmuseum Württemberg

Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.

Schillerpl. 6, Stuttgart



© Stadt Illertissen

Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.

Schloßallee 23, Illertissen



© Dinosaurier-Park Altmühltal GmbH

Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilien schlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.

Dinopark 1, Denkendorf



Willkommen im Kloster Heidenheim
in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.

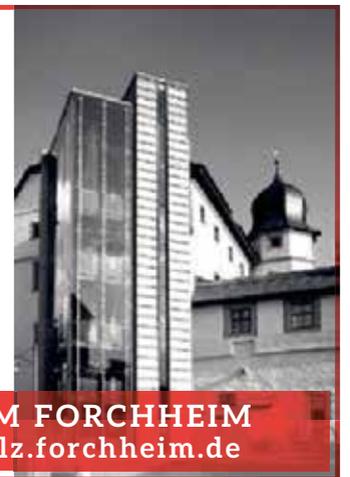


Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtag und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungsstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.kameramuseum.de | Mail: info@kameramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €,

Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der

Öffnungszeit 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.

Historisches Museum Bamberg **Altes Schulhaus - Stadtmuseum** Weiden **Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger** Bad Königshofen **Archäologisches Fenster** Bad Windsheim **Archäologisches Museum** Kelheim **Archäologisches Museum** Rimpar **Archäopark Vogelherd** Niederstotzingen **Bauernmuseum Bamberger Land** Frensdorf **Bezirksmuseum** Dachau **Brückenturm-Museum** Regensburg **Jüdisches Museum** Ermreuth **Dokumentationszentrum Hainbergkaserne** Mellrichstadt **Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände** Nürnberg **Fichtelgebirgsmuseum** Wunsiedel **Freilandmuseum Grassemann** Warmensteinach **Fränkische Schweiz-Museum** Tücherfeld **Pottenstein** **Fränkisches Freilandmuseum** Bad Windsheim **Fränkisches Museum** Feuchtwangen **Fugger und Welser Erlebniszentrum** Augsburg **Gasometer** Pforzheim **Geschichtsscheune** Iphofen **Gollachgaumuseum** Uffenheim **Gratschaftsmuseum** Wertheim **Haus der Geschichte** Stuttgart **Haus der Geschichte** Dinkelsbühl **Heimat- Handwerksmuseum**

Bad Hindelang **Heimatkundliche Sammlung** Gößweinstein **Heimatkundliche Sammlung** Langenzenn **Heimatkundliche Sammlung** Höchstadt a.d.A. **Heimatkundliche Sammlung** Buchenberg **Heimatkundliche Sammlung** Bad Soden-Salmünster **Heimatkundliche Sammlung** Ebermannstadt **Heimatkundliche Sammlung** Ebern **Heimatkundliche Sammlung** Oettingen **Heimatkundliche Sammlung** Mellrichstadt **Holz-knechtmuseum** Ruhpolding **Humboldt Forum** Berlin **Jüdisches Kulturzentrum** Veitshöchheim **Jüdisches Museum** Creglingen **Jüdisches Museum** Schnaittach **Jüdisches Museum** Franken **Schwabach Pfalz** **Museum** Forchheim **Kempten-Museum** Kempten **Kirchenburgmuseum** Mönchsandheim **Iphofen** **Klostermuseum der Benediktinerabtei** Ottobeuren **Limesmuseum** Aalen **Lindenbaummuseum** Neudrossenfeld **Lindleinturm** **Museum** Creglingen **Malerwinkelhaus** Marktbreit **Markgrafenmuseum** Ansbach **Maximilianmuseum** Augsburg **Memorium Nürnberger Prozesse** Nürnberg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Mittelschwäbisches Heimatmuseum** Krumbach **Museen Schloss Aschach** Bad Bocklet

Museum Barockscheune Volkach **Museum Bayerisches Vogtland** Hof **Museum Herremühle** Hammelburg **Museum Hofmühle** Immenstadt **Museum Illertissen** Illertissen **Museum Kloster Banz** Bad Staffelstein **Museum Lothar Fischer** Neumarkt **Museum Oberschönenfeld** Gessertshausen **Museum Schwarzes Ross** Hilpoltstein **Museum Segeur** Segnitz **Museum Steinau** Steinau a.d.S. **Museum Treuchtlingen** Treuchtlingen **Museum Wolfram von Eschenbach** Wolframs-Eschenbach **Museum Zusmarshausen** Zusmarshausen **Museum der Bayerischen Geschichte** Regensburg **Trachtenmuseum** Ochsenfurt **Gäubodenmuseum** Straubing **Handwerksmuseum** Deggendorf **Museum der Stadt Füssen** Füssen **MUGS** Schwabmünchen **Museumsdorf** Tann **Münchner Stadtmuseum** München **Brunnenhausmuseum** Schillingfürst **Priener Heimatmuseum** Prien **Privates DDR-Grenzmuseum** Ehrenberg **Lochgefängnis** Nürnberg **Reichsstadtmuseum** Weißenburg **Reichsstadtmuseum** Ochsenfurt

Rothenburg Museum Rothenburg **Römer Museum** Coburg **Museum Eisfeld** Eisfeld **Museum Schloss Fasanerie** Fulda **Schlösser** **Museum** Rimpar **Schlösser** **Museum** Schillingsfürst **Museum** Burgau **Schlösser** **Museum** Neuburg a.d.D. **Schulmuseum** Friedrichshafen **Staatl. Museum** **Agyptischer Kunst** München **SadtPalais** Stuttgart **Stadtmuseum** Bad Staffelstein **Stadtmuseum** Deggendorf **Stadtmuseum** Erlangen **Stadtmuseum** Pforzheim **Stadtmuseum** Schwabach **Stadtmuseum** Nürnberg **Tachauer Heimatmuseum** Weiden **Theres-Neumann-Museum** Bad Konnersreuth **Tölzer Stadtmuseum** Bad Tölz **Veste Coburg** Coburg **Sisi-Schlösser** **Museum** Wallfahrtsmuseum Altötting **Weißes Schloss** Heroldsberg **Wilfried-Büttner-Museum** Jüchen **Grabfeld** **Wittelsbacher Schloss** Friedberg

Weitere Informationen zu diesen und anderen Historischen Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-historisch



50 Jahre playmobil®

Die Firmengeschichte hinter dem Welterfolg

In ihrer Geburtsstadt wird ihr **50. Geburtstag** im Zirndorfer Museum mit einer Sonderausstellung gefeiert.

Diese zeichnet ihren Aufstieg zum Kultspielzeug nach und lädt zugleich zu einer Reise durch die Geschichte der Zirndorfer Firma geobra Brandstätter ein, die bis ins Jahr 1876 zurückreicht.



Bis 30. März 2025 • Di. - So. 11 - 16 Uhr
Spitalstr. 2 • 90513 Zirndorf • www.museum.zirndorf.de

Das Stadtmuseum zeigt mit einmaligen Objekten sowie Medien- und Duftstationen die Entwicklung Fürths vom kleinen Marktflecken zur modernen Großstadt.

Eine VR-Brille ermöglicht die Fahrt durch das Fürth des 18. Jahrhunderts. Mit Führungen, Sonderausstellungen, kulturellen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen bietet das Museum Anreize auf immer neue Besuche.





Bildrechte: Ulrich Forkel

Gustav Weisskopf Museum Pioniere der Lüfte
Plan 6 · 91578 Leutershausen
museum@leutershausen.de · gustavweisskopfmuseum.de



© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum
Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumaautos, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.
Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



DB Museum Nürnberg
© Mike Beilms / DB Museum

DB Museum Nürnberg
Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.
Lessingstraße 6, Nürnberg



© Rogg-In Weissenstadt

Roggenmuseum Rogg-In
Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weissenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.
Goethestraße 25, Weissenstadt



© Winfried Reinhardt

Schmuckmuseum
Das Schmuckmuseum Pforzheim im Reuchlinhaus ist weltweit das einzige Museum zur Geschichte des Schmucks. Rund 2.000 Exponate zeigen Schmuckkunst aus fünf Jahrtausenden, von der Antike bis zur Gegenwart.
Jahnstraße 42, Pforzheim



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum
Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)
Schulstr. 8, Plech



Future Communicators
© Ludwig Olah / Deutsches Museum

Deutsches Museum Nürnberg Zukunftsmuseum
Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Was wünschen wir uns? Welche Befürchtungen haben wir? Die Zweigstelle des Deutschen Museums im Herzen der Nürnberger Altstadt lädt zu einem spannenden und aufschlussreichen Blick in die Zukunft ein. Die Grundkonzeption einer Gegenüberstellung von „Science“ und „Fiction“ zieht sich dabei als roter Faden durch alle Bereiche der Ausstellung.
Augustinerhof 4, Nürnberg



Vulkanausbruch
© Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanerlebnis Parkstein
Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. Schloßgasse 5, Parkstein

TECHNIKMUSEEN



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum
Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.
Museumsinsel 1, München



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels
Einziges befahrbare Silberbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall.
Gleissinger Fels 1, Fichtelberg



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum
Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© ELIAS Glashütte Farblashütte Lauscha

Elias Farblashütte Lauscha
Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



DFS Saisonstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. **Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt**

Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum Karlstadt **FCN-Museum** Ehrenberg Rhön **Fichtelgebirgs-Glasmuseum** Warmensteinach **Film-Photo-Ton Museum** Gemünden a.M. **Gerätemuseum** Ahorn **Glasmuseum** Frauenau **Glasmuseum** Wertheim **Granitzentrum** Hauzenberg **Gustav-Weißkopf-Museum** Leutershausen **Industriemuseum** Lauf **Maurer- und Zimmerermuseum** Rimpf **Mercedes-Benz Museum** Stuttgart **Museum für Glaskunst** Lauscha **Museum für historische Maybach-Fahrzeuge** Neumarkt **Oberpfälzer Handwerksmuseum** Rötzt **Porsche Museum** Stuttgart **Schiffahrts- und Schiffbaumuseum** Würth a.M. **Siemens MedMuseum** Erlangen **Technik Museum** Sinsheim **Zeppelin Museum** Friedrichshafen **experimenta** Heilbronn **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Technik- & Wissenschafts Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen. **Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber**



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. **Klöppelschule 4, Nordhalben**

SPEZIAL MUSEEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine komplette, rund 150 Jahre alte und originale Metzgerei-Ausstattung. Auch Seminare der „Weißwurstakademie“ werden hier abgehalten.. **Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.**



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside-Down Museum

Kreative und außergewöhnliche Erlebnisse bietet das Magic Bavaria Upside-Down Museum, das Bayern nicht nur sprichwörtlich auf den Kopf stellt. Auf 1.000 Quadratmetern erwarten die Besucher*innen über 30 interaktive Fotospots, faszinierende Illusionen und immersive Räume, die die Highlights Münchens und Bayerns auf eine völlig neue Weise präsentieren. Von Münchens größtem Bällebad über den Eiskristall-Infinity-Spiegelraum bis hin zu regionalen Upside-Down-Kulissen wie dem Königssaal oder einer Berghütte – in jedem Raum wartet eine neue Überraschung darauf, entdeckt zu werden und nichts ist so, wie es scheint **Pelkovenstraße 145, München**



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929. **Marktstr. 33, Buttenheim**



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier eine Welt voller Illusionen sowie immersiver Kunstwerke, also Ausstellungsstücke, die den Gästen das Gefühl vermitteln, direkt in eine andere Welt einzutauchen. Die Räume des Museums fordern die Sinne heraus und bieten visuelle Erlebnisse, die die Grenzen zwischen Realität und Fantasie verschwimmen lassen. Ein Highlight ist der „Infinity Room“, in dem Spiegel und Lichteffekte einen scheinbar endlosen Raum erschaffen. Das WOW Museum lädt sowohl Familien mit Kindern als auch Erwachsene zum Staunen, Lachen und gemeinsamen Erleben ein und eröffnet dabei ganz nebenbei neue Perspektiven auf die eigene Wahrnehmung. **Tal 27, München**



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist eine Filmfigur: Der „Bulle von Tölz“ ist ein beliebter Botschafter der oberbayerischen Lebensart. Im Jahre 2014 eröffnete das privat geführte „Bulle von Tölz Museum“ die Türen für Besucher. **Kapellengasteig 3, Bad Tölz**



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die Entstehung dieses vor allem für die Kirche wichtigen Räuchermittels. Der Weihrauch hat etwas Mystisches und oft etwas Entspannendes. **Kapellplatz 2, Altötting**

FC Bayern Museum München **Feuerwehrmuseum** Creglingen **Feuerwehrmuseum** Sulzberg **Fingerhutmuseum** Creglingen **Kutschenmuseum** Bad Hindelang **Käthe-Kruse-Puppen-Museum** Donauwörth **Leopold Mozart Haus** Augsburg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Aischgründer Karpfenmuseum** Neustadt a.d.A. **Museum im Mönchshof Kulmbach** Kulmbach **Museum 3. Dimension** Dinkelsbühl **Museum Brüder Grimm-Haus** Steinau **Museum Hopfen-BierGut** Spalt **Museum Obertor-Apotheke** Markttheidenfeld **Museum Segeum** Segnitz **Museum für Glaskunst** Lauscha **Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg** München **Richard-Wagner-Museum** Bayreuth **Schiller-Museum Bauerbach** Grabfeld **Sebastian-Kneipp-Museum** Bad Wörishofen **Spielzeugmuseum** Nürnberg **Steiff Museum** Giengen **Spielzeugschachtel** Steinach **Steingraeber-Klavier Museum** Bayreuth

Studio of Wonders München **Städtisches Museum** Zirndorf **Sängermuseum** Feucht **TIMERIDE GO!** München **Töpfermuseum** Thurnau **Wallfahrtsmuseum** Göbweinstein **Weinbaumuseum** Stuttgart **Weinfurter - Das Glasdorf** Arnbruck **Weinmuseum & Museumsweilberg** Röttingen **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Spezial Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**
Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



**TreffpunktDeutschland Newsletter
ABONNIEREN UND GEWINNEN**
Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

**Das gibt es zu gewinnen
EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT
IM EUROPA-PARK CAMP RESORT**

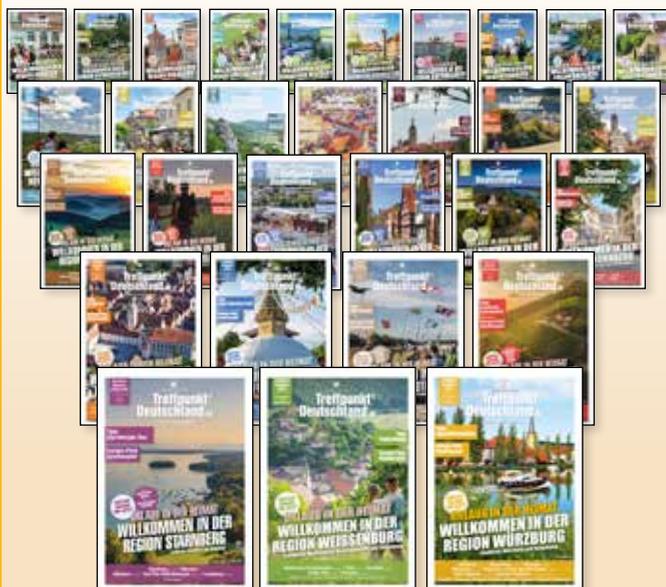
Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park.

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



**MEHR ALS
50 REISEMAGAZINE
GIBT ES ONLINE**



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

**Ihr Ort das nächste Mal mit dabei!
AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26**

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

**Das perfekte Werbeumfeld
IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!**

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH
BESTELLEN

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen